

Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Sauna-Konzentrat Mediterania

Überarbeitet am: 16.01.2023

Materialnummer:

Seite 1 von 16

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**1.1. Produktidentifikator**

Sauna-Konzentrat Mediterania

UFI: F53V-0J3Y-T009-U6A3

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Sauna Aufguß

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Jede nicht bestimmungsgemäße Verwendung.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: Piniol AG
Strasse: Erlistrasse 2
Ort: CH-6403 Küssnacht am Rigi
Telefon: 041 854 18 50
E-Mail: info@piniol.ch
Internet: https://www.piniol.ch
Auskunftgebender Bereich: Tox Info Suisse
Freiestrasse 16
CH-8032 Zürich
info@toxinfo.ch
CH-Notfallnummer: 145 (24h)

Schwabe Pharma AG
Erlistrasse 2
CH-6403 Küssnacht am Rigi
+41 (0)41 854 18 68
info@schwabepharma.ch

1.4. Notrufnummer:

Auskunft: + 41 44 251 66 66 oder
Tel. 041 854 18 50 (Von 08.00 - 12.00 / 13.00 - 17.00)

Weitere Angaben

Sicherheitsdatenblatt gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (geändert durch Verordnung (EU) Nr. 2020/878)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Flam. Liq. 2; H225
Skin Irrit. 2; H315
Eye Irrit. 2; H319
Skin Sens. 1; H317
Aquatic Chronic 3; H412

Wortlaut der Gefahrenhinweise: siehe ABSCHNITT 16.

2.2. Kennzeichnungselemente**Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung**

(R)-p-Mentha-1,8-dien; d-Limonen
Linalool; 3,7-Dimethyl-1,6-octadien-3-ol; DL-Linalool

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Sauna-Konzentrat Mediterania

Überarbeitet am: 16.01.2023

Materialnummer:

Seite 2 von 16

7-Methyl-3-methylenocta-1,6-dien

1,8-Cineol

beta-Caryophyllen

Signalwort:

Gefahr

Piktogramme:**Gefahrenhinweise**

- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
 H315 Verursacht Hautreizungen.
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
 H319 Verursacht schwere Augenreizung.
 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

- P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
 P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
 P210 Von Hitze, heissen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
 P280 Schutzhandschuhe, Schutzkleidung und Augenschutz tragen.
 P403+P235 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.
 P501 Inhalt und Behälter einem anerkannten Sonderabfall-Entsorgungsunternehmen zuführen.

2.3. Sonstige Gefahren

Die Stoffe im Gemisch (>0,1%) erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII
 Dieses Produkt enthält keinen Stoff (> 0,1 %), der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.2. Gemische****Gefährliche Inhaltsstoffe**

CAS-Nr.	Stoffname			Anteil
	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-Nr.	
	Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)			
64-17-5	Ethanol (vgl. Ethylalkohol)			70 - < 75 %
	200-578-6	603-002-00-5	01-2119457610-43	
	Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2; H225 H319			
5989-27-5	(R)-p-Mentha-1,8-dien; d-Limonen			7 - < 10 %
	227-813-5	601-096-00-2		
	Flam. Liq. 3, Skin Irrit. 2, Skin Sens. 1B, Asp. Tox. 1, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 3; H226 H315 H317 H304 H400 H412			
67-63-0	2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol			3 - < 5 %
	200-661-7	603-117-00-0	01-2119457558-25	
	Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2, STOT SE 3; H225 H319 H336			
78-70-6	Linalool; 3,7-Dimethyl-1,6-octadien-3-ol; DL-Linalool			1 - < 3 %
	201-134-4	603-235-00-2		
	Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2, Skin Sens. 1B; H315 H319 H317			
123-35-3	7-Methyl-3-methylenocta-1,6-dien			0,2 - < 0,3 %

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Sauna-Konzentrat Mediterania

Überarbeitet am: 16.01.2023

Materialnummer:

Seite 3 von 16

	204-622-5		
	Flam. Liq. 3, Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2, Skin Sens. 1B, Asp. Tox. 1, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1; H226 H315 H319 H317 H304 H400 H410		
470-82-6	1,8-Cineol		0,2 - < 0,3 %
	207-431-5		
	Flam. Liq. 3, Skin Sens. 1B; H226 H317		
87-44-5	beta-Caryophyllen		0,1 - < 0,2 %
	201-746-1		
	Skin Sens. 1B, Asp. Tox. 1; H317 H304		

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE

CAS-Nr.	EG-Nr.	Stoffname	Anteil
		Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE	
64-17-5	200-578-6	Ethanol (vgl. Ethylalkohol)	70 - < 75 %
		inhalativ: LC50 = 124,7 mg/l (Dämpfe); oral: LD50 = >5000 mg/kg Eye Irrit. 2; H319: >= 50 - 100	
5989-27-5	227-813-5	(R)-p-Mentha-1,8-dien; d-Limonen	7 - < 10 %
		dermal: LD50 = > 5000 mg/kg; oral: LD50 = > 2000 mg/kg Aquatic Acute 1; H400: M=1	
67-63-0	200-661-7	2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol	3 - < 5 %
		dermal: LD50 = > 5000 mg/kg; oral: LD50 = 5840 mg/kg	
78-70-6	201-134-4	Linalool; 3,7-Dimethyl-1,6-octadien-3-ol; DL-Linalool	1 - < 3 %
		dermal: LD50 = >5000 mg/kg; oral: LD50 = 2200 mg/kg	

Weitere Angaben

Das Produkt enthält keine gelisteten SVHC Stoffe > 0,1% gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 § 59 (REACH).

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Massnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen****Allgemeine Hinweise**

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

Nach Einatmen

Bei Unfall durch Einatmen: Verunfallten an die frische Luft bringen und ruhigstellen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt

Behutsam mit viel Wasser und Seife waschen. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Bei auftretenden oder anhaltenden Beschwerden Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). KEIN Erbrechen herbeiführen. Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Massnahmen zur Brandbekämpfung

Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Sauna-Konzentrat Mediterania

Überarbeitet am: 16.01.2023

Materialnummer:

Seite 4 von 16

5.1. Löschmittel**Geeignete Löschmittel**Kohlendioxid (CO₂). Trockenlöschmittel. alkoholbeständiger Schaum. Sprühwasser.**Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende GefahrenIm Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid. Kohlendioxid (CO₂).**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Löschmassnahmen auf die Umgebung abstimmen.

ABSCHNITT 6: Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren****Allgemeine Hinweise**

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).

Einsatzkräfte

Es sind keine besonderen Massnahmen erforderlich.

6.2. Umweltschutzmassnahmen

Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**Für Rückhaltung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

Für Reinigung

Verschmutzte Gegenstände und Flächen unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Handhabung und Lagerung: 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1. Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Siehe Abschnitt 8.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Übliche Massnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

Hinweise zu allgemeinen Hygienemassnahmen am Arbeitsplatz

Behälter nach Produktentnahme immer dicht verschliessen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Weitere Angaben zur Handhabung

Schutz- und Hygienemaßnahmen: Siehe Abschnitt 8.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Sauna-Konzentrat Mediterania

Überarbeitet am: 16.01.2023

Materialnummer:

Seite 5 von 16

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen lagern mit: Explosivstoffe. Entzündend (oxidierend) wirkende feste Stoffe. Entzündend (oxidierend) wirkende flüssige Stoffe. Radioaktive Stoffe. Ansteckungsgefährliche Stoffe. Nahrungs- und Futtermittel.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Die Verpackung trocken und gut verschlossen halten, um Verunreinigung und Absorption von Feuchtigkeit zu vermeiden.

Empfohlene Lagerungstemperatur: 20°C

Schützen gegen: Frost. UV-Einstrahlung/Sonnenlicht. Hitze. Feuchtigkeit

7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe Abschnitt 1.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1. Zu überwachende Parameter****MAK-Werte (Suva, 1903.d)**

CAS-Nr.	Stoff	ppm	mg/m ³	F/ml	Kategorie	Herkunft
67-63-0	2-Propanol	200	500		MAK-Wert 8 h	
		400	1000		Kurzzeitgrenzwert	
80-56-8	alpha-Pinen	20	112		MAK-Wert 8 h	
		40	224		Kurzzeitgrenzwert	
79-92-5	Camphen	20	112		MAK-Wert 8 h	
		40	224		Kurzzeitgrenzwert	
5989-27-5	D-Limonen	7	40		MAK-Wert 8 h	
		14	80		Kurzzeitgrenzwert	
64-17-5	Ethanol	500	960		MAK-Wert 8 h	
		1000	1920		Kurzzeitgrenzwert	
76-22-2	Kampfer	2	13		MAK-Wert 8 h	

Biologische Arbeitsstofftoleranzwerte (BAT; Suva, 1903.d)

CAS-Nr.	Stoff	Parameter	Grenzwert	Unters.- material	Proben.- Zeitpunkt
67-63-0	2-Propanol	Aceton	25 mg/l	B	b

DNEL-/DMEL-Werte

CAS-Nr.	Stoff			
DNEL Typ	Expositionsweg		Wirkung	Wert
64-17-5	Ethanol (vgl. Ethylalkohol)			
Arbeitnehmer DNEL, akut	inhalativ		lokal	1900 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal		systemisch	343 mg/kg KG/d
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ		systemisch	950 mg/m ³
Verbraucher DNEL, akut	inhalativ		lokal	950 mg/m ³
Verbraucher DNEL, langfristig	dermal		systemisch	206 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ		systemisch	114 mg/m ³

Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Sauna-Konzentrat Mediterania

Überarbeitet am: 16.01.2023

Materialnummer:

Seite 6 von 16

Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systemisch	87 mg/kg KG/d
67-63-0	2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol		
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	500 mg/m ³
Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	89 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	888 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systemisch	26 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	systemisch	319 mg/kg KG/d

PNEC-Werte

CAS-Nr.	Stoff	
	Umweltkompartiment	Wert
64-17-5	Ethanol (vgl. Ethylalkohol)	
	Süswasser	0,96 mg/l
	Süswasser (intermittierende Freisetzung)	2,75 mg/l
	Meerwasser	0,79 mg/l
	Meerwasser (intermittierende Freisetzung)	2,75 mg/l
	Süswassersediment	3,6 mg/kg
	Meeressediment	2,9 mg/kg
	Sekundärvergiftung	0,72 mg/kg
	Mikroorganismen in Kläranlagen	580 mg/l
	Boden	0,63 mg/kg
67-63-0	2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol	
	Süswasser	140,9 mg/l
	Süswasser (intermittierende Freisetzung)	140,9 mg/l
	Meerwasser	140,9 mg/l
	Süswassersediment	552 mg/kg
	Meeressediment	552 mg/kg
	Sekundärvergiftung	160 mg/kg
	Mikroorganismen in Kläranlagen	2251 mg/l
	Boden	28 mg/kg

Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten

2-Propanol: Notation B, SSc

D-Limonen: Notation S, SSc

Ethanol: Notation SSc

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Technische Massnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstungen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Individuelle Schutzmassnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**Augen-/Gesichtsschutz**

Schutzbrille tragen; Chemiebrille (wenn Spritzer möglich sind). EN 166

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Sauna-Konzentrat Mediterania

Überarbeitet am: 16.01.2023

Materialnummer:

Seite 7 von 16

Handschutz

Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

Geeignetes Material:

FKM (Fluorkautschuk). - Dicke des Handschuhmaterials: 0,4 mm

Durchbruchzeit: ≥ 8 h

Butylkautschuk. - Dicke des Handschuhmaterials: 0,5 mm

Durchbruchzeit: ≥ 8 h

CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk). - Dicke des Handschuhmaterials: 0,5 mm

Durchbruchzeit: ≥ 8 h

NBR (Nitrilkautschuk). - Dicke des Handschuhmaterials: 0,35 mm

Durchbruchzeit: ≥ 8 h

PVC (Polyvinylchlorid). - Dicke des Handschuhmaterials: 0,5 mm

Durchbruchzeit: ≥ 8 h

Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Die einzusetzenden Handschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Verordnung (EU) 2016/425 und der sich daraus ergebenden Norm EN374 genügen.

Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen. Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren.

Körperschutz

Geeigneter Körperschutz: Laborkittel.

Mindeststandards für Schutzmaßnahmen beim Umgang mit Arbeitsstoffen sind in der TRGS 500 (D) aufgeführt.

Atemschutz

Bei sachgemäßer Verwendung und unter normalen Bedingungen ist ein Atemschutz nicht erforderlich.

Atemschutz ist erforderlich bei:

-Grenzwertüberschreitung

-Unzureichender Belüftung oder Aerosol- oder Nebelbildung

Geeignetes Atemschutzgerät: Partikelfiltergerät (EN 143). Filtertyp: P1-3

Die Atemschutzfilterklasse ist unbedingt der maximalen Schadstoffkonzentration (Gas/Dampf/Aerosol/Partikel) anzupassen, die beim Umgang mit dem Produkt entstehen kann. Bei Konzentrationsüberschreitung muss Isoliergerät benutzt werden! Die Tragezeitbegrenzungen nach GefStoffV in Verbindung mit den Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten (BGR 190) sind zu beachten.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand:	flüssig
Farbe:	nicht bestimmt
Geruch:	charakteristisch
Geruchsschwelle:	nicht bestimmt

Zustandsänderungen

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	nicht bestimmt
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich:	nicht bestimmt
Sublimationstemperatur:	nicht bestimmt
Erweichungspunkt:	nicht bestimmt
Pourpoint:	nicht bestimmt
Flammpunkt:	nicht bestimmt

Entzündbarkeit

Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Sauna-Konzentrat Mediterania

Überarbeitet am: 16.01.2023

Materialnummer:

Seite 8 von 16

Feststoff/Flüssigkeit:

nicht bestimmt

Explosionsgefahren

keine/keiner

Untere Explosionsgrenze:

nicht bestimmt

Obere Explosionsgrenze:

nicht bestimmt

Zündtemperatur:

nicht bestimmt

Selbstentzündungstemperatur

Feststoff:

nicht relevant

Gas:

nicht bestimmt

Zersetzungstemperatur:

nicht bestimmt

pH-Wert:

nicht bestimmt

Dynamische Viskosität:

nicht bestimmt

Kinematische Viskosität:

nicht bestimmt

Auslaufzeit:

nicht bestimmt

Wasserlöslichkeit:

nicht bestimmt

Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln

nicht bestimmt

Lösungsgeschwindigkeit:

nicht relevant

Verteilungskoeffizient

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

n-Oktanol/Wasser:

Dispersionsstabilität:

nicht relevant

Dampfdruck:

nicht bestimmt

Dichte:

nicht bestimmt

Schüttdichte:

nicht bestimmt

Relative Dampfdichte:

nicht bestimmt

Partikeleigenschaften:

nicht relevant

9.2. Sonstige Angaben**Angaben über physikalische Gefahrenklassen**

Weiterbrennbarkeit:

Keine Daten verfügbar

Oxidierende Eigenschaften

keine/keiner

Sonstige sicherheitstechnische Kenngrössen

Lösemitteltrennprüfung:

nicht bestimmt

Lösemittelgehalt:

nicht bestimmt

Festkörpergehalt:

nicht bestimmt

Verdampfungsgeschwindigkeit:

nicht bestimmt

Weitere Angaben**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Es liegen keine Informationen vor.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Sauna-Konzentrat Mediterania

Überarbeitet am: 16.01.2023

Materialnummer:

Seite 9 von 16

Bei bestimmungsgemässer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

Siehe Kapitel 10.5.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Schützen gegen: UV-Einstrahlung/Sonnenlicht. Hitze.

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe: Oxidationsmittel, stark. Reduktionsmittel, stark.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zersetzt sich nicht bei der vorgesehenen Verwendung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung**

Keine Daten verfügbar.

Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Expositionsweg	Dosis	Spezies	Quelle	Methode
64-17-5	Ethanol (vgl. Ethylalkohol)				
	oral	LD50 >5000 mg/kg	Ratte	ECHA Dossier	
	inhalativ (4 h) Dampf	LC50 124,7 mg/l	Ratte	ECHA Dossier	
5989-27-5	(R)-p-Mentha-1,8-dien; d-Limonen				
	oral	LD50 > 2000 mg/kg	Ratte	ECHA Dossier	OECD Guideline 423
	dermal	LD50 > 5000 mg/kg		ECHA Dossier	
67-63-0	2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol				
	oral	LD50 5840 mg/kg	Ratte	ECHA Dossier	
	dermal	LD50 > 5000 mg/kg	Kaninchen	ECHA Dossier	
78-70-6	Linalool; 3,7-Dimethyl-1,6-octadien-3-ol; DL-Linalool				
	oral	LD50 2200 mg/kg	Maus.	ECHA Dossier	
	dermal	LD50 >5000 mg/kg	Kaninchen	ECHA Dossier	

Reiz- und Ätzwirkung

Verursacht Hautreizungen.

Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierende Wirkungen

Kann allergische Hautreaktionen verursachen. ((R)-p-Mentha-1,8-dien; d-Limonen; Linalool; 3,7-Dimethyl-1,6-octadien-3-ol; DL-Linalool; 7-Methyl-3-methylenocta-1,6-dien; 1,8-Cineol; beta-Caryophyllen; Pin-2(3)-en)

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ethanol:

In-vitro Mutagenität: Keine experimentellen Hinweise auf in-vitro Mutagenität vorhanden.

Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Sauna-Konzentrat Mediterania

Überarbeitet am: 16.01.2023

Materialnummer:

Seite 10 von 16

Reproduktionstoxizität: Expositionsdauer: 18 weeks Spezies: CD-1 Maus. Methode: OECD Guideline 416
 Ergebnis: NOAEL = 20700 mg/kg/day Entwicklungstoxizität /Teratogenität: Expositionsdauer: 19d Spezies: Sprague-Dawley Ratte. Methode: OECD Guideline 414 Ergebnis: NOAEL = 16000 ppm (maternale Toxizität)
 Ergebnis: NOAEL >= 20000 ppm (Teratogenität) Literaturhinweis: ECHA Dossier
 (R)-p-Mentha-1,8-dien; d-Limonen:
 In-vitro Mutagenität: OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test) = negativ.
 Literaturhinweis: ECHA Dossier; Karzinogenität: Methode: OECD Guideline 451 (Carcinogenicity Studies);
 Spezies: Ratte; Testdauer: 2 Jahre; Ergebnis: NOAEL >= 300 <= 600 mg/kg; Literaturhinweis: ECHA Dossier
 2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol (CAS-Nr.: 67-63-0):
 OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay) = negativ., AllgK267153: ECHA Dossier; OECD
 Guideline 474 (Mammalian Erythrocyte Micronucleus Test) = negativ., Literaturhinweis: ECHA Dossier; Keine
 Hinweise auf Karzinogenität am Menschen vorhanden., Literaturhinweis: ECHA Dossier;
 Reproduktionstoxizität: Methode: OECD Guideline 415 (One-Generation Reproduction Toxicity Study);
 Spezies: Ratte ; Ergebnis: NOAEL = 853 mg/kg; Literaturhinweis: ECHA Dossier; Entwicklungstoxizität
 /Teratogenität: Methode: (oral.) OECD Guideline 414 (Prenatal Developmental Toxicity Study); Spezies:
 Kaninchen ; Ergebnis: NOAEL = 480 mg/kg; Literaturhinweis: ECHA Dossier

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ethanol:

Subchronische orale Toxizität:

Expositionsdauer: 90d; Spezies: Sprague-Dawley Ratte.

Methode: OECD Guideline 408; Ergebnis: NOAEL = 1280 mg/kg; Literaturhinweis: ECHA Dossier

(R)-p-Mentha-1,8-dien; d-Limonen:

Subakute orale Toxizität: Spezies: Maus. NOAEL = 1650 mg/kg; Literaturhinweis: ECHA Dossier

2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol (CAS-Nr.: 67-63-0):

Chronische inhalative Toxizität (Ratte): NOAEC = 5000 ppm (OECD 451), Literaturhinweis: ECHA Dossier

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Wirkungen im Tierversuch

Keine Daten verfügbar.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren**Endokrinschädliche Eigenschaften**

Dieses Produkt enthält keinen Stoff (> 0,1 %), der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1. Toxizität**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Aquatische Toxizität	Dosis	[h] [d]	Spezies	Quelle	Methode
64-17-5	Ethanol (vgl. Ethylalkohol)					
	Akute Fischtoxizität	LC50 mg/l	14200	96 h	Pimephales promelas	ECHA Dossier
	Akute Algentoxizität	ErC50	275 mg/l	72 h	Chlorella vulgaris	ECHA Dossier
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 mg/l	5012	48 h	Ceriodaphnia dubia	ECHA Dossier
	Crustaceatoxizität	NOEC	9,6 mg/l	9 d	Daphnia magna	ECHA Dossier

Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Sauna-Konzentrat Mediterania

Überarbeitet am: 16.01.2023

Materialnummer:

Seite 11 von 16

5989-27-5	(R)-p-Mentha-1,8-dien; d-Limonen					
	Akute Fischtoxizität	LC50 mg/l	0,72	96 h	Pimephales promelas	ECHA Dossier OECD Guideline 203
	Akute Algentoxizität	ErC50 mg/l	0,32	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	ECHA Dossier OECD Guideline 201
	Akute Crustaceotoxizität	EC50 mg/l	0,307	48 h	Daphnia magna	ECHA Dossier OECD Guideline 202
	Akute Bakterientoxizität	(EC50 mg/l)	209	3 h		ECHA Dossier
67-63-0	2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol					
	Akute Fischtoxizität	LC50 mg/l	10000	96 h	Pimephales promelas	ECHA Dossier OECD 203
	Akute Algentoxizität	ErC50 mg/l	1800		Scenedesmus quadricauda	ECHA Dossier
	Akute Crustaceotoxizität	EC50 mg/l	>10000	48 h	Daphnia magna (24h)	ECHA Dossier OECD 202
78-70-6	Linalool; 3,7-Dimethyl-1,6-octadien-3-ol; DL-Linalool					
	Akute Fischtoxizität	LC50 mg/l	27,8	96 h	Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)	ECHA Dossier
	Akute Algentoxizität	ErC50 mg/l	88,3	96 h	Desmodesmus subspicatus	ECHA Dossier
	Akute Crustaceotoxizität	EC50 mg/l	59 mg/l	48 h	Daphnia magna	ECHA Dossier
470-82-6	1,8-Cineol					
	Akute Fischtoxizität	LC50 mg/l	57 mg/l	96 h	Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)	ECHA Dossier
	Akute Algentoxizität	ErC50 mg/l	>74 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	ECHA Dossier
	Akute Crustaceotoxizität	EC50 mg/l	>100	48 h	Daphnia magna	ECHA Dossier

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt wurde nicht geprüft.

CAS-Nr.	Bezeichnung			
	Methode	Wert	d	Quelle
	Bewertung			
64-17-5	Ethanol (vgl. Ethylalkohol)			
	other guideline: -	84%	20	ECHA Dossier
	Biologisch abbaubar.			
5989-27-5	(R)-p-Mentha-1,8-dien; d-Limonen			
	OECD 301D / EWG 92/69 Anhang V, C.4-E	80 %	28	ECHA Dossier
	Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)			
67-63-0	2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol			
	EU Method C.5/ EU Method C.6	53%	5	ECHA Dossier
	Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)			
78-70-6	Linalool; 3,7-Dimethyl-1,6-octadien-3-ol; DL-Linalool			
	OECD 301D / EWG 92/69 Anhang V, C.4-E	64,2%	28	ECHA Dossier
	Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)			
470-82-6	1,8-Cineol			
	OECD 301F / ISO 9408 / EWG 92/69 Anhang V, C.4-D	82%	28	ECHA Dossier
	Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)			

Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Sauna-Konzentrat Mediterania

Überarbeitet am: 16.01.2023

Materialnummer:

Seite 12 von 16

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotential.

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
64-17-5	Ethanol (vgl. Ethylalkohol)	-0,35
5989-27-5	(R)-p-Mentha-1,8-dien; d-Limonen	4,38
67-63-0	2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol	0,05
78-70-6	Linalool; 3,7-Dimethyl-1,6-octadien-3-ol; DL-Linalool	2,84
123-35-3	7-Methyl-3-methylenocta-1,6-dien	4,17

BCF

CAS-Nr.	Bezeichnung	BCF	Spezies	Quelle
5989-27-5	(R)-p-Mentha-1,8-dien; d-Limonen	864,8	no data	ECHA Dossier

12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäss REACH, Anhang XIII.

Die voranstehende Aussage gilt für die in dem Produkt enthaltenen Stoffe ab 0,1 %.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

Die voranstehende Aussage gilt für die in dem Produkt enthaltenen Stoffe ab 0,1 %.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar.

Weitere Hinweise

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlungen zur Entsorgung**

Die nationalen Rechtsvorschriften sind zusätzlich zu beachten! Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen. Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAVK branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

Vorschlagsliste für Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß AVV:

Abfallschlüssel - ungebrauchtes Produkt (SR 814.610.1, VeVA)

160305 Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind; Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse; Organische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten; Sonderabfall

Abfallschlüssel - verbrauchtes Produkt (SR 814.610.1, VeVA)

160305 Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind; Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse; Organische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten; Sonderabfall

Abfallschlüssel - ungereinigte Verpackung (SR 814.610.1, VeVA)

150110 Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (anderswo nicht genannt); Verpackungen (einschliesslich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen, die Rückstände von Stoffen oder von Sonderabfällen mit besonders gefährlichen Eigenschaften enthalten oder durch Stoffe oder Sonderabfälle mit besonders gefährlichen Eigenschaften verunreinigt sind; Sonderabfall

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Sauna-Konzentrat Mediterania

Überarbeitet am: 16.01.2023

Materialnummer:

Seite 13 von 16

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**Landtransport (ADR/RID)**

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: UN 1170
14.2. Ordnungsgemässe ETHANOL, LÖSUNG (ETHYLALKOHOL, LÖSUNG)
UN-Versandbezeichnung:
14.3. Transportgefahrenklassen: 3
14.4. Verpackungsgruppe: II
 Gefahrzettel: 3



Klassifizierungscode: F1
 Sondervorschriften: 144 601
 Begrenzte Menge (LQ): 1 L
 Freigestellte Menge: E2
 Beförderungskategorie: 2
 Gefahrunummer: 33
 Tunnelbeschränkungscode: D/E

Binnenschifftransport (ADN)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: UN 1170
14.2. Ordnungsgemässe ETHANOL, LÖSUNG (ETHYLALKOHOL, LÖSUNG)
UN-Versandbezeichnung:
14.3. Transportgefahrenklassen: 3
14.4. Verpackungsgruppe: II
 Gefahrzettel: 3



Klassifizierungscode: F1
 Sondervorschriften: 144 601
 Begrenzte Menge (LQ): 1 L
 Freigestellte Menge: E2

Seeschifftransport (IMDG)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: UN 1170
14.2. Ordnungsgemässe ETHANOL SOLUTION (ETHYL ALCOHOL SOLUTION)
UN-Versandbezeichnung:
14.3. Transportgefahrenklassen: 3
14.4. Verpackungsgruppe: II
 Gefahrzettel: 3



Marine pollutant: YES
 Sondervorschriften: 144
 Begrenzte Menge (LQ): 1 L
 Freigestellte Menge: E2
 EmS: F-E, S-D

Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Sauna-Konzentrat Mediterania

Überarbeitet am: 16.01.2023

Materialnummer:

Seite 14 von 16

Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)**14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:**

UN 1170

14.2. Ordnungsgemässe

ETHANOL SOLUTION

UN-Versandbezeichnung:**14.3. Transportgefahrenklassen:**

3

14.4. Verpackungsgruppe:

II

Gefahrzettel:

3



Sondervorschriften:

A3 A58 A180

Begrenzte Menge (LQ) Passenger:

1 L

Passenger LQ:

Y341

Freigestellte Menge:

E2

IATA-Verpackungsanweisung - Passenger:

353

IATA-Maximale Menge - Passenger:

5 L

IATA-Verpackungsanweisung - Cargo:

364

IATA-Maximale Menge - Cargo:

60 L

14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND:

Ja



Gefahrauslöser:

(R)-p-Mentha-1,8-dien; d-Limonen

14.6. Besondere Vorsichtsmassnahmen für den Verwender

siehe Kapitel 6 - 8

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht relevant

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3, Eintrag 40, Eintrag 75

Angaben zur IE-Richtlinie 2010/75/EU (VOC):

Es liegen keine Informationen vor.

Angaben zur VOC-Richtlinie 2004/42/EG:

Es liegen keine Informationen vor.

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie 2012/18/EU:

P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN

Zusätzliche Hinweise

Sicherheitsdatenblatt gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (geändert durch Verordnung (EU) Nr. 2020/878)

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

REACH 1907/2006 Anhang XVII, Nr. (Gemisch): 3, 40

Nationale Vorschriften

Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Sauna-Konzentrat Mediterania

Überarbeitet am: 16.01.2023

Materialnummer:

Seite 15 von 16

Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzverordnung, ArGV 5 (SR 822.115) beachten. Jugendliche in der beruflichen Grundbildung dürfen nur mit diesem Produkt arbeiten, wenn dies in der jeweiligen Bildungsverordnung zur Erreichung ihres Ausbildungszieles vorgesehen ist, die Voraussetzungen des Bildungsplans erfüllt sind und die geltenden Altersbeschränkungen eingehalten werden. Jugendliche, die keine berufliche Grundbildung absolvieren, dürfen nicht mit diesem Produkt arbeiten. Als Jugendliche gelten Arbeitnehmer beider Geschlechter bis zum vollendeten 18. Altersjahr.

VOC-Anteil (VOCV):

87,85 %

VOC-Zolltarif-Nr. (VOCV):

3302.9000

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für folgende Stoffe in diesem Gemisch durchgeführt:

Ethanol (vgl. Ethylalkohol)

2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**Änderungen**

Rev. 1.0; Neuerstellung: 29.06.2020

Rev. 2.0; Aktualisierung 16.01.2023, Änderungen in Kapitel: 1 - 16

Abkürzungen und Akronyme

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)

AGW: Arbeitsplatzgrenzwert

CAS: Chemical Abstracts Service

CLP: Classification, Labelling and Packaging of substances and mixtures

DNEL: Derived No Effect Level

d: day(s)

EAKV: Europäisches Abfallverzeichnis gemäß Entwurf Abfallverzeichnisverordnung

EINECS: European INventory of Existing Commercial chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

ECHA: European Chemicals Agency

EWC: European Waste Catalogue

IARC: INTERNATIONAL AGENCY FOR RESEARCH ON CANCER

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)

ICAO: International Civil Aviation Organization

ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO)

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

GefStoffV: Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)

h: hour

LOAEL: Lowest observed adverse effect level

LOAEC: Lowest observed adverse effect concentration

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

NOAEL: No observed adverse effect level

NOAEC: No observed adverse effect concentration

NLP: No-Longer Polymers

N/A: not applicable

OECD: Organisation for Economic Co-operation and Development

PNEC: predicted no effect concentration

PBT: Persistent bioaccumulative toxic

Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Sauna-Konzentrat Mediterania

Überarbeitet am: 16.01.2023

Materialnummer:

Seite 16 von 16

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

REACH: Registration, Evaluation, Authorisation of Chemicals

SVHC: substance of very high concern

TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe

UN: United Nations (Vereinte Nationen)

VOC: Volatile Organic Compounds

WGK: Wassergefährdungsklasse (D)

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**[CLP]**

Einstufung	Einstufungsverfahren
Flam. Liq. 2; H225	Auf Basis von Prüfdaten
Skin Irrit. 2; H315	Berechnungsverfahren
Eye Irrit. 2; H319	Berechnungsverfahren
Skin Sens. 1; H317	Berechnungsverfahren
Aquatic Chronic 3; H412	Berechnungsverfahren

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Weitere Angaben

Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] - Einstufungsverfahren:

Gesundheitsgefahren: Berechnungsverfahren.

Umweltgefahren: Berechnungsverfahren.

Physikalische Gefahren: Auf Basis von Prüfdaten und / oder berechnet und / oder geschätzt.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)

Fiche de données de sécurité

conforme au règlement (CE) n° 1907/2006

Sauna-Konzentrat Mediterania

Date de révision: 16.01.2023

Code du produit:

Page 1 de 16

RUBRIQUE 1: Identification de la substance/du mélange et de la société/l'entreprise**1.1. Identificateur de produit**

Sauna-Konzentrat Mediterania

UFI: F53V-0J3Y-T009-U6A3

1.2. Utilisations identifiées pertinentes de la substance ou du mélange et utilisations déconseillées**Utilisation de la substance/du mélange**

Infusion de sauna

Utilisations déconseillées

Toute utilisation non conforme.

1.3. Renseignements concernant le fournisseur de la fiche de données de sécurité

Société: Piniol AG
Rue: Erlistrasse 2
Lieu: CH-6403 Küssnacht am Rigi
Téléphone: 041 854 18 50
e-mail: info@piniol.ch
Internet: https://www.piniol.ch
Service responsable: Tox Info Suisse
Freiestrasse 16
CH-8032 Zürich
info@toxinfo.ch
CH-Notfallnummer: 145 (24h)

Schwabe Pharma AG
Erlistrasse 2
CH-6403 Küssnacht am Rigi
+41 (0)41 854 18 68
info@schwabepharma.ch

1.4. Numéro d'appel d'urgence:

Auskunft: + 41 44 251 66 66 oder
Tel. 041 854 18 50 (Von 08.00 - 12.00 / 13.00 - 17.00)

Information supplémentaire

Fiche de données de sécurité conforme Règlement (CE) n° 1907/2006 (modifié par le règlement (UE) n° 2020/878)

RUBRIQUE 2: Identification des dangers**2.1. Classification de la substance ou du mélange****Règlement (CE) n° 1272/2008**

Flam. Liq. 2; H225
Skin Irrit. 2; H315
Eye Irrit. 2; H319
Skin Sens. 1; H317
Aquatic Chronic 3; H412

Texte des mentions de danger: voir RUBRIQUE 16.

2.2. Éléments d'étiquetage**Règlement (CE) n° 1272/2008****Composants dangereux qui doivent être listés sur l'étiquette**

(R)-p-mentha-1,8-diène; d-limonène
linalol; 3,7-diméthyl-1,6-octadién-3-ol; dl-linalol
7-méthyl-3-méthylénocta-1,6-diène

Fiche de données de sécurité

conforme au règlement (CE) n° 1907/2006

Sauna-Konzentrat Mediterania

Date de révision: 16.01.2023

Code du produit:

Page 2 de 16

Cinéole
bêta-caryophyllène**Mention
d'avertissement:**

Danger

Pictogrammes:**Mentions de danger**

H225 Liquide et vapeurs très inflammables.
 H315 Provoque une irritation cutanée.
 H317 Peut provoquer une allergie cutanée.
 H319 Provoque une sévère irritation des yeux.
 H412 Nocif pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.

Conseils de prudence

P101 En cas de consultation d'un médecin, garder à disposition le récipient ou l'étiquette.
 P102 Tenir hors de portée des enfants.
 P210 Tenir à l'écart de la chaleur, des surfaces chaudes, des étincelles, des flammes nues et de toute autre source d'inflammation. Ne pas fumer.
 P280 Porter des gants de protection, des vêtements de protection et un équipement de protection des yeux.
 P403+P235 Stocker dans un endroit bien ventilé. Tenir au frais.
 P501 Éliminer le contenu et le récipient dans une entreprise agréée pour l'élimination des déchets spéciaux.

2.3. Autres dangers

Les substances contenues dans le mélange (>0,1%) ne remplissent pas les critères pour les substances PBT et vPvB énoncés à l'annexe XIII du règlement REACH.
 Ce produit ne contient aucune substance (> 0,1 %) ayant des propriétés de perturbation endocrinienne chez les organismes non-cibles, car aucun constituant ne répond aux critères.

RUBRIQUE 3: Composition/informations sur les composants**3.2. Mélanges****Composants dangereux**

N° CAS	Substance			Quantité
	N° CE	N° Index	N° REACH	
	Classification (Règlement (CE) n° 1272/2008)			
64-17-5	alcool éthylique, éthanol			70 - < 75 %
	200-578-6	603-002-00-5	01-2119457610-43	
	Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2; H225 H319			
5989-27-5	(R)-p-mentha-1,8-diène; d-limonène			7 - < 10 %
	227-813-5	601-096-00-2		
	Flam. Liq. 3, Skin Irrit. 2, Skin Sens. 1B, Asp. Tox. 1, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 3; H226 H315 H317 H304 H400 H412			
67-63-0	propane-2-ol; alcool isopropylique; isopropanol			3 - < 5 %
	200-661-7	603-117-00-0	01-2119457558-25	
	Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2, STOT SE 3; H225 H319 H336			
78-70-6	linalol; 3,7-diméthyl-1,6-octadién-3-ol; dl-linalol			1 - < 3 %
	201-134-4	603-235-00-2		

Fiche de données de sécurité

conforme au règlement (CE) n° 1907/2006

Sauna-Konzentrat Mediterania

Date de révision: 16.01.2023

Code du produit:

Page 3 de 16

	Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2, Skin Sens. 1B; H315 H319 H317	
123-35-3	7-méthyl-3-méthylénocta-1,6-diène	0,2 - < 0,3 %
	204-622-5	
	Flam. Liq. 3, Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2, Skin Sens. 1B, Asp. Tox. 1, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1; H226 H315 H319 H317 H304 H400 H410	
470-82-6	Cinéole	0,2 - < 0,3 %
	207-431-5	
	Flam. Liq. 3, Skin Sens. 1B; H226 H317	
87-44-5	bêta-caryophyllène	0,1 - < 0,2 %
	201-746-1	
	Skin Sens. 1B, Asp. Tox. 1; H317 H304	

Texte des phrases H et EUH: voir RUBRIQUE 16.

Limites de concentrations spécifiques, facteurs M et ETA

N° CAS	N° CE	Substance	Quantité
		Limites de concentrations spécifiques, facteurs M et ETA	
64-17-5	200-578-6	alcool éthylique, éthanol	70 - < 75 %
		par inhalation: CL50 = 124,7 mg/l (vapeurs); par voie orale: DL50 = >5000 mg/kg Eye Irrit. 2; H319: >= 50 - 100	
5989-27-5	227-813-5	(R)-p-mentha-1,8-diène; d-limonène	7 - < 10 %
		dermique: DL50 = > 5000 mg/kg; par voie orale: DL50 = > 2000 mg/kg Aquatic Acute 1; H400: M=1	
67-63-0	200-661-7	propane-2-ol; alcool isopropylique; isopropanol	3 - < 5 %
		dermique: DL50 = > 5000 mg/kg; par voie orale: DL50 = 5840 mg/kg	
78-70-6	201-134-4	linalol; 3,7-diméthyl-1,6-octadién-3-ol; dl-linalol	1 - < 3 %
		dermique: DL50 = >5000 mg/kg; par voie orale: DL50 = 2200 mg/kg	

Information supplémentaire

Le produit ne contient pas de substances répertoriées SVHC >0,1% conformément au Règlement (CE) n° 1907/2006 § 59 (REACH).

RUBRIQUE 4: Premiers secours

4.1. Description des premiers secours

Indications générales

En cas d'accident ou de malaise, consulter immédiatement un médecin (si possible lui montrer l'étiquette).

Après inhalation

En cas d'accident par inhalation, transporter la victime hors de la zone contaminée et la garder au repos. En cas d'irritation des voies respiratoires, consulter un médecin.

Après contact avec la peau

Laver avec précaution et abondamment à l'eau et au savon. En cas d'irritations cutanées consulter un dermatologue.

Après contact avec les yeux

Rincer avec précaution à l'eau pendant plusieurs minutes. En cas de symptômes durables, consulter un ophtalmologiste.

Après ingestion

Rincer la bouche abondamment à l'eau. Faire boire de l'eau en grandes quantités par petites gorgées (effet de dilution). NE PAS faire vomir. Si des symptômes apparaissent ou en cas de doute, consulter un médecin.

4.2. Principaux symptômes et effets, aigus et différés

Aucune information disponible.

4.3. Indication des éventuels soins médicaux immédiats et traitements particuliers nécessaires

Traitement symptomatique.

Fiche de données de sécurité

conforme au règlement (CE) n° 1907/2006

Sauna-Konzentrat Mediterania

Date de révision: 16.01.2023

Code du produit:

Page 4 de 16

RUBRIQUE 5: Mesures de lutte contre l'incendie**5.1. Moyens d'extinction****Moyens d'extinction appropriés**Dioxyde de carbone (CO₂). Extincteur à sec. mousse résistante à l'alcool. Eau pulvérisée.**Moyens d'extinction inappropriés**

Jet d'eau à grand débit.

5.2. Dangers particuliers résultant de la substance ou du mélangeEn cas d'incendie, risque de dégagement de: Monoxyde de carbone. Dioxyde de carbone (CO₂).**5.3. Conseils aux pompiers**

En cas d'incendie: Utiliser un appareil respiratoire autonome.

Information supplémentaire

L'eau d'extinction contaminée doit être collectée à part. Ne pas l'évacuer dans la canalisation publique ni dans des plans d'eau.

Adapter les mesures d'extinction au milieu environnant

RUBRIQUE 6: Mesures à prendre en cas de dispersion accidentelle**6.1. Précautions individuelles, équipement de protection et procédures d'urgence****Remarques générales**

Maniement sûr: voir paragraphe 7

Pour les non-secouristes

Utiliser un équipement de protection individuelle (voir section 8).

Pour les secouristes

Aucunes mesures particulières ne sont exigées.

6.2. Précautions pour la protection de l'environnement

Eviter une introduction dans l'environnement.

6.3. Méthodes et matériel de confinement et de nettoyage**Pour la rétention**

Absorber avec une substance liant les liquides (sable, diatomite, liant d'acides, liant universel).

Traiter le matériau recueilli conformément à la section Elimination.

Pour le nettoyage

Nettoyer soigneusement le sol et les objets souillés en se conformant aux réglementations relatives à l'environnement.

6.4. Référence à d'autres rubriques

Manipulation et stockage: 7

Protection individuelle: voir paragraphe 8

Evacuation: voir paragraphe 13

RUBRIQUE 7: Manipulation et stockage**7.1. Précautions à prendre pour une manipulation sans danger****Consignes pour une manipulation sans danger**

Porter un vêtement de protection approprié. Voir section 8.

Préventions des incendies et explosion

Mesures usuelles de la prévention d'incendie.

Conseils d'ordre général en matière d'hygiène du travail

Selon le produit, toujours fermer le récipient de manière hermétique. Au poste de travail, ne pas manger, ne pas boire, ne pas fumer ni priser. Se laver les mains avant les pauses et à la fin du travail.

Fiche de données de sécurité

conforme au règlement (CE) n° 1907/2006

Sauna-Konzentrat Mediterania

Date de révision: 16.01.2023

Code du produit:

Page 5 de 16

Information supplémentaire

Mesures générales de protection et d'hygiène: Voir section 8.

7.2. Conditions d'un stockage sûr, y compris d'éventuelles incompatibilités**Exigences concernant les lieux et conteneurs de stockage**

Conserver les récipients bien fermés dans un endroit frais bien ventilé.

Conseils pour le stockage en commun

Ne pas stocker ensemble avec: Matières explosives. Solides comburants (oxydants). Liquides oxydants. substances radioactives. matières infectieuses. Aliments pour humains et animaux.

Information supplémentaire sur les conditions de stockage

Maintenir l'emballage au sec et bien fermé pour éviter une contamination et l'absorption d'humidité.

Température de stockage conseillée : 20°C

Protéger contre: gel. Radiations UV/rayonnement solaire. forte chaleur. Humidité

7.3. Utilisation(s) finale(s) particulière(s)

Voir section 1.

RUBRIQUE 8: Contrôles de l'exposition/protection individuelle**8.1. Paramètres de contrôle****Valeurs limites d'exposition (VME/VLE; Suva, 1903.f)**

N° CAS	Substance	ppm	mg/m³	fib/ml	Catégorie	Origine
67-63-0	2-Propanol	200	500		VME 8 h	
		400	1000		VLE courte durée	
80-56-8	alpha-pinène	20	112		VME 8 h	
		40	224		VLE courte durée	
79-92-5	Camphène	20	112		VME 8 h	
		40	224		VLE courte durée	
76-22-2	Camphre	2	13		VME 8 h	
5989-27-5	D-Limonène	7	40		VME 8 h	
		14	80		VLE courte durée	
64-17-5	Ethanol	500	960		VME 8 h	
		1000	1920		VLE courte durée	

Valeurs biologiques tolérables (VBT; Suva, 1903.f)

N° CAS	Substance	Paramètres	Valeur limite	Substrat	Prélèvement
67-63-0	2-Propanol	Acétone	25 mg/l	S	b

Valeurs de référence DNEL/DMEL

N° CAS	Substance			
DNEL type		Voie d'exposition	Effet	Valeur
64-17-5	alcool éthylique, éthanol			
Salarié DNEL, aigu		par inhalation	local	1900 mg/m³
Salarié DNEL, à long terme		dermique	systémique	343 mg/kg p.c./jour
Salarié DNEL, à long terme		par inhalation	systémique	950 mg/m³
Consommateur DNEL, aigu		par inhalation	local	950 mg/m³

Fiche de données de sécurité

conforme au règlement (CE) n° 1907/2006

Sauna-Konzentrat Mediterania

Date de révision: 16.01.2023

Code du produit:

Page 6 de 16

Consommateur DNEL, à long terme	dermique	systémique	206 mg/kg p.c./jour
Consommateur DNEL, à long terme	par inhalation	systémique	114 mg/m ³
Consommateur DNEL, à long terme	par voie orale	systémique	87 mg/kg p.c./jour
67-63-0	propane-2-ol; alcool isopropylique; isopropanol		
Salarié DNEL, à long terme	par inhalation	systémique	500 mg/m ³
Consommateur DNEL, à long terme	par inhalation	systémique	89 mg/m ³
Salarié DNEL, à long terme	dermique	systémique	888 mg/kg p.c./jour
Consommateur DNEL, à long terme	par voie orale	systémique	26 mg/kg p.c./jour
Consommateur DNEL, à long terme	dermique	systémique	319 mg/kg p.c./jour

Valeurs de référence PNEC

N° CAS	Substance	Valeur
Milieu environnemental		
64-17-5	alcool éthylique, éthanol	
Eau douce		0,96 mg/l
Eau douce (rejets discontinus)		2,75 mg/l
Eau de mer		0,79 mg/l
Eau de mer (rejets discontinus)		2,75 mg/l
Sédiment d'eau douce		3,6 mg/kg
Sédiment marin		2,9 mg/kg
Intoxication secondaire		0,72 mg/kg
Micro-organismes utilisés pour le traitement des eaux usées		580 mg/l
Sol		0,63 mg/kg
67-63-0	propane-2-ol; alcool isopropylique; isopropanol	
Eau douce		140,9 mg/l
Eau douce (rejets discontinus)		140,9 mg/l
Eau de mer		140,9 mg/l
Sédiment d'eau douce		552 mg/kg
Sédiment marin		552 mg/kg
Intoxication secondaire		160 mg/kg
Micro-organismes utilisés pour le traitement des eaux usées		2251 mg/l
Sol		28 mg/kg

Conseils supplémentaires

2-Propanol: Notation B, SSc
D-Limonène: Notation S, SSc
Éthanol : Notation SSc

8.2. Contrôles de l'exposition



Contrôles techniques appropriés

Les mesures techniques et l'application de méthodes de travail adéquates ont priorité sur l'utilisation

Fiche de données de sécurité

conforme au règlement (CE) n° 1907/2006

Sauna-Konzentrat Mediterania

Date de révision: 16.01.2023

Code du produit:

Page 7 de 16

d'équipements de protection personnelle.

Assurer une aération suffisante.

Mesures de protection individuelle, telles que les équipements de protection individuelle**Protection des yeux/du visage**

Portez des lunettes de sécurité ou de lunettes de protection contre les substances chimiques (en cas de risque de projection) EN 166

Protection des mains

Porter des gants appropriés.

Matériau approprié:

FKM (caoutchouc fluoré). - Epaisseur du matériau des gants: 0,4 mm

Temps de résistance à la perforation: ≥ 8 h

Caoutchouc butyle. - Epaisseur du matériau des gants: 0,5 mm

Temps de résistance à la perforation: ≥ 8 h

CR (polychloroprènes, Caoutchouc chloroprène). - Epaisseur du matériau des gants: 0,5 mm

Temps de résistance à la perforation: ≥ 8 h

NBR (Caoutchouc nitrile). - Epaisseur du matériau des gants: 0,35 mm

Temps de résistance à la perforation: ≥ 8 h

PVC (Chlorure de polyvinyle). - Epaisseur du matériau des gants: 0,5 mm

Temps de résistance à la perforation: ≥ 8 h

Il est conseillé de demander au fabricant des précisions concernant la tenue aux agents chimiques des gants de protection susmentionnés pour des applications spécifiques.

Les gants de protection sélectionnés doivent satisfaire aux spécifications de la Directive EU 2016/425 et au standard EN 374 qui en dérive.

Avant l'emploi, vérifier l'étanchéité/la perméabilité. Si les gants doivent être réutilisés, les nettoyer avant de les retirer et les conserver dans un endroit bien ventilé.

Protection de la peau

Protection du corps appropriée: Blouse de laboratoire.

Les standards minimaux applicables aux mesures de protection lors de la manipulation de substances de travail figurent dans le code TRGS 500 (D).

Protection respiratoire

Le port d'un masque respiratoire protecteur n'est pas nécessaire si l'utilisation s'effectue conformément aux règles et dans des conditions normales.

Une protection respiratoire est nécessaire lors de:

-Dépassement de la valeur limite

-Ventilation insuffisante et formation d'aérosol ou de nébulosité

Appareil de protection respiratoire approprié : appareil avec filtre à particules (EN 143). Type: P1-3

La classe des filtres de protection respiratoire doit absolument être adaptée à la concentration max. du polluant (gaz/vapeur/aérosol/particules) pouvant être produit. En cas de dépassement, il faut utiliser des appareils indépendants! Il faut respecter les limitations du temps de port selon la Loi GefStoffV en relation avec les règles pour l'utilisation d'appareils de protection respiratoires.

Contrôle d'exposition lié à la protection de l'environnement

Ne pas laisser s'échapper le produit de façon incontrôlée dans l'environnement.

RUBRIQUE 9: Propriétés physiques et chimiques**9.1. Informations sur les propriétés physiques et chimiques essentielles**

L'état physique:	liquide
Couleur:	non déterminé
Odeur:	caractéristique
Seuil olfactif:	non déterminé

Modification d'état

Point de fusion/point de congélation:	non déterminé
---------------------------------------	---------------

Fiche de données de sécurité

conforme au règlement (CE) n° 1907/2006

Sauna-Konzentrat Mediterania

Date de révision: 16.01.2023

Code du produit:

Page 8 de 16

Point d'ébullition ou point initial d'ébullition et intervalle d'ébullition:	non déterminé
Point de sublimation:	non déterminé
Point de ramollissement:	non déterminé
Point d'écoulement:	non déterminé
Point d'éclair:	non déterminé
Inflammabilité	
solide/liquide:	non déterminé
Dangers d'explosion	
aucune/aucun	
Limite inférieure d'explosivité:	non déterminé
Limite supérieure d'explosivité:	non déterminé
Température d'auto-inflammation:	non déterminé
Température d'inflammation spontanée	
solide:	négligeable
gaz:	non déterminé
Température de décomposition:	non déterminé
pH-Valeur:	non déterminé
Viscosité dynamique:	non déterminé
Viscosité cinématique:	non déterminé
Durée d'écoulement:	non déterminé
Hydrosolubilité:	non déterminé
Solubilité dans d'autres solvants	
non déterminé	
La vitesse de dissolution:	négligeable
Coefficient de partage n-octanol/eau:	SECTION 12: Informations écologiques
La stabilité de la dispersion:	négligeable
Pression de vapeur:	non déterminé
Densité:	non déterminé
Densité apparente:	non déterminé
Densité de vapeur relative:	non déterminé
Caractéristiques des particules:	négligeable

9.2. Autres informations**Informations concernant les classes de danger physique**

Combustion entretenue:	Aucune donnée disponible
Propriétés comburantes	
aucune/aucun	

Autres caractéristiques de sécurité

Épreuve de séparation du solvant:	non déterminé
Teneur en solvant:	non déterminé
Teneur en corps solides:	non déterminé
Taux d'évaporation:	non déterminé

Information supplémentaire**RUBRIQUE 10: Stabilité et réactivité**

Fiche de données de sécurité

conforme au règlement (CE) n° 1907/2006

Sauna-Konzentrat Mediterania

Date de révision: 16.01.2023

Code du produit:

Page 9 de 16

10.1. Réactivité

Aucune information disponible.

10.2. Stabilité chimique

Le produit est chimiquement stable si les conditions de stockage, d'utilisation et les températures préconisées sont respectées.

10.3. Possibilité de réactions dangereuses

Des réactions dangereuses ne se produisent pas si utilisé et stocké correctement.
Cf. chapitre 10.5.

10.4. Conditions à éviter

Protéger contre: Radiations UV/rayonnement solaire. forte chaleur.

10.5. Matières incompatibles

Matières à éviter: Agents oxydants, fortes. Agents réducteurs, fortes.

10.6. Produits de décomposition dangereux

Ne se décompose pas si utilisé dans les conditions prévues.

RUBRIQUE 11: Informations toxicologiques**11.1. Informations sur les classes de danger telles que définies dans le règlement (CE) n° 1272/2008****Toxicocinétique, métabolisme et distribution**

Aucune donnée disponible.

Toxicité aiguë

Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.

N° CAS	Substance				
	Voie d'exposition	Dose	Espèce	Source	Méthode
64-17-5	alcool éthylique, éthanol				
	orale	DL50 >5000 mg/kg	Rat	Dossier de l'ECHA	
	inhalation (4 h) vapeur	CL50 124,7 mg/l	Rat	Dossier de l'ECHA	
5989-27-5	(R)-p-mentha-1,8-diène; d-limonène				
	orale	DL50 > 2000 mg/kg	Rat	Dossier de l'ECHA	OECD Guideline 423
	cutanée	DL50 > 5000 mg/kg		Dossier de l'ECHA	
67-63-0	propane-2-ol; alcool isopropylique; isopropanol				
	orale	DL50 5840 mg/kg	Rat	Dossier de l'ECHA	
	cutanée	DL50 > 5000 mg/kg	Lapin	Dossier de l'ECHA	
78-70-6	linalol; 3,7-diméthyl-1,6-octadién-3-ol; dl-linalol				
	orale	DL50 2200 mg/kg	Souris.	Dossier de l'ECHA	
	cutanée	DL50 >5000 mg/kg	Lapin	Dossier de l'ECHA	

Irritation et corrosivité

Provoque une irritation cutanée.

Provoque une sévère irritation des yeux.

Fiche de données de sécurité

conforme au règlement (CE) n° 1907/2006

Sauna-Konzentrat Mediterania

Date de révision: 16.01.2023

Code du produit:

Page 10 de 16

Effets sensibilisants

Peut provoquer une allergie cutanée. ((R)-p-mentha-1,8-diène; d-limonène; linalol; 3,7-diméthyl-1,6-octadién-3-ol; dl-linalol; 7-méthyl-3-méthylèneocta-1,6-diène; Cinéole; bêta-caryophyllène; pin-2(3)-ène)

Effets cancérogènes, mutagènes, toxiques pour la reproduction

Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.

Ethanol:

mutagénicité in vitro: Aucune indication expérimentale relative à la mutagénité in vitro disponible. Toxicité pour la reproduction: Temps d'exposition: 18 weeks Espèce: CD-1 Souris. Méthode: OECD Guideline 416

Résultat: NOAEL = 20700 mg/kg/day Toxique pour le développement / effets tératogènes: Temps d'exposition: 19d Espèce: Sprague-Dawley Rat. Méthode: OECD Guideline 414 Résultat: NOAEL = 16000 ppm (maternal toxicity) Résultat: NOAEL >= 20000 ppm (effets tératogènes) bibliographie: Dossier de l'ECHA

((R)-p-mentha-1,8-diène; d-limonène:

mutagénicité in vitro: OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test) = négatif.

bibliographie: Dossier de l'ECHA; Carcinogénétique: Méthode: OECD Guideline 451 (Carcinogenicity Studies); espèce: Rat; Durée du test: 2 ans; Résultat: NOAEL >= 300 <= 600 mg/kg; bibliographie: Dossier de l'ECHA propan-2-ol; alcool isopropylique; isopropanol (n° CAS: 67-63-0):

OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay) = négatif., AllgK267153: Dossier de l'ECHA; OECD Guideline 474 (Mammalian Erythrocyte Micronucleus Test) = négatif., bibliographie: Dossier de l'ECHA;

Aucune indication expérimentale relative à la carcinogénité sur l'homme disponible., bibliographie: Dossier de l'ECHA; Toxicité pour la reproduction: Méthode: OECD Guideline 415 (One-Generation Reproduction Toxicity Study); espèce: Rat ; Résultat: NOAEL = 853 mg/kg; bibliographie: Dossier de l'ECHA; Toxique pour le développement / effets tératogènes: Méthode: (par voie orale.) OECD Guideline 414 (Prenatal Developmental Toxicity Study); espèce: Lapin ; Résultat: NOAEL = 480 mg/kg; bibliographie: Dossier de l'ECHA

Toxicité spécifique pour certains organes cibles - exposition unique

Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.

Toxicité spécifique pour certains organes cibles - exposition répétée

Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.

Ethanol:

Toxicité orale subchronique:

Temps d'exposition: 90d; Espèce: Sprague-Dawley Rat.

Méthode: OECD Guideline 408; Résultat: NOAEL = 1280 mg/kg; bibliographie: Dossier de l'ECHA

((R)-p-mentha-1,8-diène; d-limonène:

Toxicité orale subaiguë: Espèce: Souris. NOAEL = 1650 mg/kg; bibliographie: Dossier de l'ECHA

propan-2-ol; alcool isopropylique; isopropanol (n° CAS: 67-63-0):

Toxicité chronique par inhalation (Rat): NOAEC = 5000 ppm (OECD 451), bibliographie: Dossier de l'ECHA

Danger par aspiration

Compte tenu des données disponibles, les critères de classification ne sont pas remplis.

Effets spécifiques pendant les essais sur les animaux

Aucune donnée disponible.

11.2. Informations sur les autres dangers**Propriétés perturbant le système endocrinien**

Ce produit ne contient aucune substance (> 0,1 %) ayant des propriétés de perturbation endocrinienne chez les organismes non-cibles, car aucun constituant ne répond aux critères.

Autres informations

Aucune donnée disponible.

RUBRIQUE 12: Informations écologiques**12.1. Toxicité**

Le produit n'a pas été testé.

N° CAS	Substance					
	Toxicité aquatique	Dose	[h] [d]	Espèce	Source	Méthode

Fiche de données de sécurité

conforme au règlement (CE) n° 1907/2006

Sauna-Konzentrat Mediterania

Date de révision: 16.01.2023

Code du produit:

Page 11 de 16

64-17-5	alcool éthylique, éthanol					
	Toxicité aiguë pour les poissons	CL50 mg/l	14200	96 h	Pimephales promelas	Dossier de l'ECHA
	Toxicité aiguë pour les algues	CE50r mg/l	275 mg/l	72 h	Chlorella vulgaris	Dossier de l'ECHA
	Toxicité aiguë pour les crustacés	CE50 mg/l	5012	48 h	Ceriodaphnia dubia	Dossier de l'ECHA
	Toxicité pour les crustacés	NOEC	9,6 mg/l	9 d	Daphnia magna	Dossier de l'ECHA
5989-27-5	(R)-p-mentha-1,8-diène; d-limonène					
	Toxicité aiguë pour les poissons	CL50 mg/l	0,72	96 h	Pimephales promelas	Dossier de l'ECHA OECD Guideline 203
	Toxicité aiguë pour les algues	CE50r mg/l	0,32	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	Dossier de l'ECHA OECD Guideline 201
	Toxicité aiguë pour les crustacés	CE50 mg/l	0,307	48 h	Daphnia magna	Dossier de l'ECHA OECD Guideline 202
	Toxicité bactérielle aiguë	(CE50 mg/l)	209	3 h		Dossier de l'ECHA
67-63-0	propane-2-ol; alcool isopropylique; isopropanol					
	Toxicité aiguë pour les poissons	CL50 mg/l	10000	96 h	Pimephales promelas	Dossier de l'ECHA OECD 203
	Toxicité aiguë pour les algues	CE50r mg/l	1800		Scenedesmus quadricauda	Dossier de l'ECHA
	Toxicité aiguë pour les crustacés	CE50 mg/l	>10000	48 h	Daphnia magna (24h)	Dossier de l'ECHA OECD 202
78-70-6	linalol; 3,7-diméthyl-1,6-octadién-3-ol; dl-linalol					
	Toxicité aiguë pour les poissons	CL50 mg/l	27,8	96 h	Oncorhynchus mykiss (Truite arc-en-ciel)	Dossier de l'ECHA
	Toxicité aiguë pour les algues	CE50r mg/l	88,3	96 h	Desmodesmus subspicatus	Dossier de l'ECHA
	Toxicité aiguë pour les crustacés	CE50	59 mg/l	48 h	Daphnia magna	Dossier de l'ECHA
470-82-6	Cinéole					
	Toxicité aiguë pour les poissons	CL50	57 mg/l	96 h	Oncorhynchus mykiss (Truite arc-en-ciel)	Dossier de l'ECHA
	Toxicité aiguë pour les algues	CE50r	>74 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	Dossier de l'ECHA
	Toxicité aiguë pour les crustacés	CE50	>100	48 h	Daphnia magna	Dossier de l'ECHA

12.2. Persistance et dégradabilité

Le produit n'a pas été testé.

N° CAS	Substance			
	Méthode	Valeur	d	Source
	Évaluation			
64-17-5	alcool éthylique, éthanol			
	other guideline : -	84%	20	Dossier de l'ECHA
	Biodégradable.			
5989-27-5	(R)-p-mentha-1,8-diène; d-limonène			
	OECD 301D / CEE 92/69 annexe V, C.4-E	80 %	28	Dossier de l'ECHA
	Facilement biodégradable (selon les critères OCDE).			
67-63-0	propane-2-ol; alcool isopropylique; isopropanol			

Fiche de données de sécurité

conforme au règlement (CE) n° 1907/2006

Sauna-Konzentrat Mediterania

Date de révision: 16.01.2023

Code du produit:

Page 12 de 16

	EU Method C.5/ EU Method C.6	53%	5	Dossier de l'ECHA
	Facilement biodégradable (selon les critères OCDE).			
78-70-6	linalol; 3,7-diméthyl-1,6-octadién-3-ol; dl-linalol			
	OECD 301D / CEE 92/69 annexe V, C.4-E	64,2%	28	Dossier de l'ECHA
	Facilement biodégradable (selon les critères OCDE).			
470-82-6	Cinéole			
	OECD 301F / ISO 9408 / CEE 92/69 annexe V, C.4-D	82%	28	Dossier de l'ECHA
	Facilement biodégradable (selon les critères OCDE).			

12.3. Potentiel de bioaccumulation

Aucune indication relative à un potentiel de bioaccumulation.

Coefficient de partage n-octanol/eau

N° CAS	Substance	Log Pow
64-17-5	alcool éthylique, éthanol	-0,35
5989-27-5	(R)-p-mentha-1,8-diène; d-limonène	4,38
67-63-0	propane-2-ol; alcool isopropylique; isopropanol	0,05
78-70-6	linalol; 3,7-diméthyl-1,6-octadién-3-ol; dl-linalol	2,84
123-35-3	7-méthyl-3-méthylénocta-1,6-diène	4,17

FBC

N° CAS	Substance	FBC	Espèce	Source
5989-27-5	(R)-p-mentha-1,8-diène; d-limonène	864,8	no data	Dossier de l'ECHA

12.4. Mobilité dans le sol

Aucune donnée disponible.

12.5. Résultats des évaluations PBT et vPvB

Les substances contenues dans le mélange ne remplissent pas les critères pour les substances PBT et vPvB énoncés à l'annexe XIII du règlement REACH.

La conclusion précédente s'applique aux substances contenues dans le produit à partir de 0,1 %.

12.6. Propriétés perturbant le système endocrinien

Ce produit ne contient aucune substance ayant des propriétés de perturbation endocrinienne chez les organismes non-cibles, car aucun constituant ne répond aux critères.

La conclusion précédente s'applique aux substances contenues dans le produit à partir de 0,1 %.

12.7. Autres effets néfastes

Aucune donnée disponible.

Information supplémentaire

Ne pas laisser s'écouler dans les canalisations ni dans les eaux courantes.

RUBRIQUE 13: Considérations relatives à l'élimination**13.1. Méthodes de traitement des déchets****Recommandations d'élimination**

Les réglementations nationales doivent être également observées! Pour l'élimination des déchets, contacter le service agréé de traitement des déchets compétent. Les emballages non pollués et complètement vides peuvent être destinés à un recyclage.

Selon la branche professionnelle et le processus, la classification dans une catégorie de déchets doit être effectuée conformément à la directive allemande EAVK.

Liste de propositions pour les codes/désignations des déchets selon le CED :

Code d'élimination des déchets - Produit (RS 814.610.1, OMoD)

160305 Déchets non décrits ailleurs dans la liste; Rebut de fabrication et produits non utilisés; Déchets d'origine organique contenant des substances dangereuses; déchet spécial

Fiche de données de sécurité

conforme au règlement (CE) n° 1907/2006

Sauna-Konzentrat Mediterania

Date de révision: 16.01.2023

Code du produit:

Page 13 de 16

Code d'élimination des déchets - Résidus (RS 814.610.1, OMoD)

160305 Déchets non décrits ailleurs dans la liste; Rebut de fabrication et produits non utilisés; Déchets d'origine organique contenant des substances dangereuses; déchet spécial

Code d'élimination des déchets - Emballages contaminés (RS 814.610.1, OMoD)

150110 Déchets d'emballages, absorbants, chiffons d'essuyage, matériaux filtrants et vêtements de protection (non spécifiés ailleurs); Déchets d'emballages (y compris les déchets d'emballages collectés séparément dans les communes); Emballages contenant des résidus de substances ou de déchets spéciaux possédant des propriétés particulièrement dangereuses ou qui sont contaminés par de telles substances ou déchets spéciaux; déchet spécial

L'élimination des emballages contaminés

Les emballages contaminés doivent être traités comme la substance.

RUBRIQUE 14: Informations relatives au transport

Transport terrestre (ADR/RID)

14.1. Numéro ONU ou numéro

UN 1170

d'identification:14.2. Désignation officielle de

ÉTHANOL EN SOLUTION (ALCOOL ÉTHYLIQUE EN SOLUTION)

transport de l'ONU:14.3. Classe(s) de danger pour le

3

transport:14.4. Groupe d'emballage:

II

Étiquettes:

3



Code de classement:

F1

Dispositions spéciales:

144 601

Quantité limitée (LQ):

1 L

Quantité exceptée:

E2

Catégorie de transport:

2

N° danger:

33

Code de restriction concernant les tunnels:

D/E

Transport fluvial (ADN)

14.1. Numéro ONU ou numéro

UN 1170

d'identification:14.2. Désignation officielle de

ÉTHANOL EN SOLUTION (ALCOOL ÉTHYLIQUE EN SOLUTION)

transport de l'ONU:14.3. Classe(s) de danger pour le

3

transport:14.4. Groupe d'emballage:

II

Étiquettes:

3



Code de classement:

F1

Dispositions spéciales:

144 601

Quantité limitée (LQ):

1 L

Quantité exceptée:

E2

Transport maritime (IMDG)

Fiche de données de sécurité

conforme au règlement (CE) n° 1907/2006

Sauna-Konzentrat Mediterania

Date de révision: 16.01.2023

Code du produit:

Page 14 de 16

14.1. Numéro ONU ou numéro d'identification:	UN 1170
14.2. Désignation officielle de transport de l'ONU:	ETHANOL SOLUTION (ETHYL ALCOHOL SOLUTION)
14.3. Classe(s) de danger pour le transport:	3
14.4. Groupe d'emballage:	II
Étiquettes:	3



Marine polluant:	YES
Dispositions spéciales:	144
Quantité limitée (LQ):	1 L
Quantité exceptée:	E2
EmS:	F-E, S-D

Transport aérien (ICAO-TI/IATA-DGR)

14.1. Numéro ONU ou numéro d'identification:	UN 1170
14.2. Désignation officielle de transport de l'ONU:	ETHANOL SOLUTION
14.3. Classe(s) de danger pour le transport:	3
14.4. Groupe d'emballage:	II
Étiquettes:	3



Dispositions spéciales:	A3 A58 A180
Quantité limitée (LQ) (avion de ligne):	1 L
Passenger LQ:	Y341
Quantité exceptée:	E2
IATA-Instructions de conditionnement (avion de ligne):	353
IATA-Quantité maximale (avion de ligne):	5 L
IATA-Instructions de conditionnement (cargo):	364
IATA-Quantité maximale (cargo):	60 L

14.5. Dangers pour l'environnement

DANGEREUX POUR L'ENVIRONNEMENT:	Oui
---------------------------------	-----



Matières dangereuses: (R)-p-mentha-1,8-diène; d-limonène

14.6. Précautions particulières à prendre par l'utilisateur

Voir la section 6 - 8

14.7. Transport maritime en vrac conformément aux instruments de l'OMI

négligeable

RUBRIQUE 15: Informations relatives à la réglementation**15.1. Réglementations/législation particulières à la substance ou au mélange en matière de sécurité, de santé et d'environnement**

Fiche de données de sécurité

conforme au règlement (CE) n° 1907/2006

Sauna-Konzentrat Mediterania

Date de révision: 16.01.2023

Code du produit:

Page 15 de 16

Informations réglementaires UE

Limites d'utilisation (REACH, annexe XVII):

Inscription 3, Inscription 40, Inscription 75

2010/75/UE (COV): Aucune information disponible.

2004/42/CE (COV): Aucune information disponible.

Indications relatives à la directive P5c LIQUIDES INFLAMMABLES

2012/18/UE (SEVESO III):

Information supplémentaire

Fiche de données de sécurité conforme Règlement (CE) n° 1907/2006 (modifié par le règlement (UE) n° 2020/878)

Le mélange est classé dangereux selon le règlement (CE) N° 1272/2008 [CLP].

REACH 1907/2006 annexe XVII No (mélange): 3, 40

Législation nationale

Limitation d'emploi:

Tenir compte des restrictions prévues par l'ordonnance sur la protection des jeunes travailleurs, OLT 5 (RS 822.115). Les jeunes en formation professionnelle initiale ne peuvent travailler avec ce produit que si cela est prévu dans l'ordonnance de formation professionnelle pour atteindre les buts de formation et que si les conditions du plan de formation et les limites d'âge applicables soient respectées. Les jeunes qui ne suivent pas de formation professionnelle initiale ne peuvent pas travailler avec ce produit. Sont réputés jeunes gens les travailleurs des deux sexes âgés de moins de 18 ans.

Teneur en COV (OCOV):

87,85 %

N° du tarif (OCOV):

3302.9000

15.2. Évaluation de la sécurité chimique

Les substances suivantes dans ce mélange ont fait l'objet d'une évaluation chimique de sécurité:

alcool éthylique, éthanol

propane-2-ol; alcool isopropylique; isopropanol

RUBRIQUE 16: Autres informations**Modifications**

Rev. 1.0; Première publication: 29.06.2020

Rev. 2.0; Révision 16.01.2023, Les changements au chapitre 1 - 16

Abréviations et acronymes

ADR : Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par route

CAS: Chemical Abstracts Service

CLP: Classification, Labelling and Packaging of substances and mixtures

DNEL: Derived No Effect Level

d: day(s)

EINECS: European INventory of Existing Commercial chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

ECHA: European Chemicals Agency

EWC: European Waste Catalogue

IARC: INTERNATIONAL AGENCY FOR RESEARCH ON CANCER

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)

ICAO: International Civil Aviation Organization

ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO)

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

GefStoffV: Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)

Fiche de données de sécurité

conforme au règlement (CE) n° 1907/2006

Sauna-Konzentrat Mediterania

Date de révision: 16.01.2023

Code du produit:

Page 16 de 16

h: hour

LOAEL: Lowest observed adverse effect level

LOAEC: Lowest observed adverse effect concentration

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

NOAEL: No observed adverse effect level

NOAEC: No observed adverse effect concentration

NLP: No-Longer Polymers

N/A: not applicable

OECD/OCDE: Organisation for Economic Co-operation and Development/Organisation de coopération et de développement économiques

PNEC: predicted no effect concentration

PBT: Persistent bioaccumulative toxic

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

REACH: Registration, Evaluation, Authorisation of Chemicals

SVHC: substance of very high concern

TRGS : Règles techniques pour les substances dangereuses

NU : Nations Unies

VOC: Volatile Organic Compounds

Classification de mélanges et méthode d'évaluation utilisée selon le règlement (CE) n° 1272/2008 [CLP]

Classification	Procédure de classification
Flam. Liq. 2; H225	Sur la base des données de contrôle
Skin Irrit. 2; H315	Méthode de calcul
Eye Irrit. 2; H319	Méthode de calcul
Skin Sens. 1; H317	Méthode de calcul
Aquatic Chronic 3; H412	Méthode de calcul

Texte des phrases H et EUH (Numéro et texte intégral)

H225	Liquide et vapeurs très inflammables.
H226	Liquide et vapeurs inflammables.
H304	Peut être mortel en cas d'ingestion et de pénétration dans les voies respiratoires.
H315	Provoque une irritation cutanée.
H317	Peut provoquer une allergie cutanée.
H319	Provoque une sévère irritation des yeux.
H336	Peut provoquer somnolence ou vertiges.
H400	Très toxique pour les organismes aquatiques.
H410	Très toxique pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.
H412	Nocif pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.

Information supplémentaire

Classification selon règlement (CE) N° 1272/2008 [CLP] - Procédure de classification:

Dangers pour la santé: Méthode de calcul.

Risques environnementaux: Méthode de calcul.

Risques physiques: Sur la base des données de contrôle et / ou calculé et / ou estimé.

Les informations figurant dans cette fiche de données de sécurité correspondent à nos connaissances actuelles au moment de l'impression. Ces informations visent à fournir des points de repère pour une manipulation sûre du produit objet de cette fiche de données de sécurité, concernant en particulier son stockage, sa mise en oeuvre, son transport et son élimination. Les indications ne sont pas applicables à d'autres produits. Dans la mesure où le produit est mélangé ou mis en oeuvre avec d'autres matériaux, cette fiche de données de sécurité n'est pas automatiquement valable pour la matière ainsi produite.

(Toutes les données concernant les composants dangereux ont été obtenues, respectivement, dans la dernière version de la fiche technique de sécurité du sous-traitant.)

Scheda di dati di sicurezza

secondo il regolamento (CE) n. 1907/2006

Concentrato di sauna Mediterania

Data di revisione: 16.01.2023

N. del materiale:

Pagina 1 di 17

SEZIONE 1: identificazione della sostanza/miscela e della società/impresa**1.1. Identificatore del prodotto**

Concentrato di sauna Mediterania

UFI: F53V-0J3Y-T009-U6A3

1.2. Usi identificati pertinenti della sostanza o della miscela e usi sconsigliati**Utilizzazione della sostanza/della miscela**

Infuso di sauna

Usi non raccomandati

Ogni uso non conforme alle disposizioni.

1.3. Informazioni sul fornitore della scheda di dati di sicurezza

Ditta: Piniol AG
Indirizzo: Erlistrasse 2
Città: CH-6403 Küssnacht am Rigi
Telefono: 041 854 18 50
E-mail: info@piniol.ch
Internet: https://www.piniol.ch
Dipartimento responsabile: Tox Info Suisse
Freiestrasse 16
CH-8032 Zürich
info@toxinfo.ch
CH-Notfallnummer: 145 (24h)

Schwabe Pharma AG
Erlistrasse 2
CH-6403 Küssnacht am Rigi
+41 (0)41 854 18 68
info@schwabepharma.ch

1.4. Numero telefonico di**emergenza:**

Auskunft: + 41 44 251 66 66 oder
Tel. 041 854 18 50 (Von 08.00 - 12.00 / 13.00 - 17.00)

Ulteriori dati

Scheda di dati di sicurezza conforme Regolamento (CE) n. 1907/2006 (modificato dal Regolamento CE 2020/878)

SEZIONE 2: identificazione dei pericoli**2.1. Classificazione della sostanza o della miscela****Regolamento (CE) n. 1272/2008**

Flam. Liq. 2; H225
Skin Irrit. 2; H315
Eye Irrit. 2; H319
Skin Sens. 1; H317
Aquatic Chronic 3; H412

Testo delle indicazioni di pericolo: vedi alla SEZIONE 16.

2.2. Elementi dell'etichetta**Regolamento (CE) n. 1272/2008****Componenti pericolosi da segnalare in etichetta**

(R)-p-menta-1,8-diene; d-limonene
linalolo; 3,7-dimetil-1,6-ottadien-3-olo; dl-linalolo

Scheda di dati di sicurezza

secondo il regolamento (CE) n. 1907/2006

Concentrato di sauna Mediterania

Data di revisione: 16.01.2023

N. del materiale:

Pagina 2 di 17

7-metil-3-metilenoceta-1,6-diene

1,8-cineolo

beta-cariofillene

Avvertenza:

Pericolo

Pittogrammi:**Indicazioni di pericolo**

- H225 Liquido e vapori facilmente infiammabili.
 H315 Provoca irritazione cutanea.
 H317 Può provocare una reazione allergica cutanea.
 H319 Provoca grave irritazione oculare.
 H412 Nocivo per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.

Consigli di prudenza

- P101 In caso di consultazione di un medico, tenere a disposizione il contenitore o l'etichetta del prodotto.
 P102 Tenere fuori dalla portata dei bambini.
 P210 Tenere lontano da fonti di calore, superfici calde, scintille, fiamme libere o altre fonti di accensione. Non fumare.
 P280 Indossare guanti protettivi, indumenti protettivi e protezione per gli occhi.
 P403+P235 Conservare in luogo fresco e ben ventilato.
 P501 Smaltire il contenuto e il contenitore presso un'azienda riconosciuta per lo smaltimento di rifiuti pericolosi.

2.3. Altri pericoli

Le sostanze contenute nella miscela (>0,1%) non rispondono ai criteri per l'individuazione delle sostanze PBT e vPvB secondo l'allegato XIII del Regolamento REACH.

Questo prodotto non contiene alcuna sostanza (> 0,1%) che abbia proprietà endocrine nell'uomo, in quanto nessun ingrediente soddisfa i criteri. Questo prodotto non contiene alcuna sostanza (> 0,1 %) che abbia proprietà endocrine negli organismi non bersaglio, in quanto nessun ingrediente soddisfa i criteri.

SEZIONE 3: composizione/informazioni sugli ingredienti**3.2. Miscela****Componenti pericolosi**

N. CAS	Nome chimico			Quantità
	N. CE	N. indice	N. REACH	
	Classificazione (Regolamento (CE) n. 1272/2008)			
64-17-5	alcol etilico, etanolo			70 - < 75 %
	200-578-6	603-002-00-5	01-2119457610-43	
	Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2; H225 H319			
5989-27-5	(R)-p-menta-1,8-diene; d-limonene			7 - < 10 %
	227-813-5	601-096-00-2		
	Flam. Liq. 3, Skin Irrit. 2, Skin Sens. 1B, Asp. Tox. 1, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 3; H226 H315 H317 H304 H400 H412			
67-63-0	propan-2-olo; alcool isopropilico; isopropanolo			3 - < 5 %
	200-661-7	603-117-00-0	01-2119457558-25	
	Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2, STOT SE 3; H225 H319 H336			

Scheda di dati di sicurezza

secondo il regolamento (CE) n. 1907/2006

Concentrato di sauna Mediterania

Data di revisione: 16.01.2023

N. del materiale:

Pagina 3 di 17

78-70-6	linalolo; 3,7-dimetil-1,6-ottadien-3-olo; dl-linalolo		1 - < 3 %
	201-134-4	603-235-00-2	
	Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2, Skin Sens. 1B; H315 H319 H317		
123-35-3	7-metil-3-metilenoceta-1,6-diene		0,2 - < 0,3 %
	204-622-5		
	Flam. Liq. 3, Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2, Skin Sens. 1B, Asp. Tox. 1, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 2; H226 H315 H319 H317 H304 H400 H411		
470-82-6	1,8-cineolo		0,2 - < 0,3 %
	207-431-5		
	Flam. Liq. 3, Skin Sens. 1B; H226 H317		
87-44-5	beta-cariofillene		0,1 - < 0,2 %
	201-746-1		
	Skin Sens. 1B, Asp. Tox. 1; H317 H304		

Testo delle frasi H e EUH: vedi alla sezione 16.

Limiti di concentrazione specifici, fattori M e STA

N. CAS	N. CE	Nome chimico	Quantità
		Limiti di concentrazione specifici, fattori M e STA	
64-17-5	200-578-6	alcol etilico, etanolo	70 - < 75 %
		per inalazione: CL50 = 124,7 mg/l (vapori); per via orale: DL50 = >5000 mg/kg Eye Irrit. 2; H319: >= 50 - 100	
5989-27-5	227-813-5	(R)-p-menta-1,8-diene; d-limonene	7 - < 10 %
		dermico: DL50 = > 5000 mg/kg; per via orale: DL50 = > 2000 mg/kg Aquatic Acute 1; H400: M=1	
67-63-0	200-661-7	propan-2-olo; alcool isopropilico; isopropanolo	3 - < 5 %
		dermico: DL50 = > 5000 mg/kg; per via orale: DL50 = 5840 mg/kg	
78-70-6	201-134-4	linalolo; 3,7-dimetil-1,6-ottadien-3-olo; dl-linalolo	1 - < 3 %
		dermico: DL50 = >5000 mg/kg; per via orale: DL50 = 2200 mg/kg	

Ulteriori dati

Il prodotto non contiene sostanze SVHC (elencati) > 0,1% conforme Regolamento (CE) n. 1907/2006 §59 (REACH)

SEZIONE 4: misure di primo soccorso**4.1. Descrizione delle misure di primo soccorso****Informazioni generali**

In caso d' incidente o di malessere consultare immediatamente il medico (se possibile, mostrargli l'etichetta).

In seguito ad inalazione

In caso di incidente per inalazione, allontanare l'infortunato dalla zona contaminata e mantenerlo a riposo. Se le vie respiratorie presentano irritazioni, consultare un medico.

In seguito a contatto con la pelle

Lavare delicatamente e abbondantemente con acqua e sapone. In caso d'irritazione cutanea consultare un dermatologo.

In seguito a contatto con gli occhi

Sciacquare accuratamente per parecchi minuti. In caso di disturbi prolungati, rivolgersi al proprio oculista.

In seguito ad ingestione

Sciacquare la bocca accuratamente con acqua. Far bere molta acqua a piccoli sorsi (effetto diluente). NON provocare il vomito. In caso in cui si verificano sintomi o in caso di dubbio, consultare il medico.

Scheda di dati di sicurezza

secondo il regolamento (CE) n. 1907/2006

Concentrato di sauna Mediterania

Data di revisione: 16.01.2023

N. del materiale:

Pagina 4 di 17

4.2. Principali sintomi ed effetti, sia acuti che ritardati

Non ci sono informazioni disponibili.

4.3. Indicazione dell'eventuale necessità di consultare immediatamente un medico e di trattamenti speciali

Trattamento sintomatico.

SEZIONE 5: misure antincendio**5.1. Mezzi di estinzione****Mezzi di estinzione idonei**Biossido di carbonio (anidride carbonica) (CO₂). Estinguente a secco. Schiuma resistente all'alcool. Acqua schizzata.**Mezzi di estinzione non idonei**

Pieno getto d'acqua.

5.2. Pericoli speciali derivanti dalla sostanza o dalla miscelaIn caso di incendio possono svilupparsi: Monossido di carbonio. Biossido di carbonio (anidride carbonica) (CO₂).**5.3. Raccomandazioni per gli addetti all'estinzione degli incendi**

In caso d'incendio: Utilizzare una maschera protettiva ermetica.

Ulteriori dati

Raccogliere l'acqua di estinzione contaminata separatamente. Non farla defluire nelle fognature o nelle falde acquifere.

Coordinare le misure di sicurezza per lo spegnimento delle fiamme nell'ambiente.

SEZIONE 6: misure in caso di rilascio accidentale**6.1. Precauzioni personali, dispositivi di protezione e procedure in caso di emergenza****Informazioni generali**

Manipolazione in sicurezza: vedi parte 7

Per chi non interviene direttamente

Utilizzare indumenti protettivi individuali (vedi sezione 8).

Per chi interviene direttamente

Non è richiesta alcuna misura speciale.

6.2. Precauzioni ambientali

Evitare la dispersione nell'ambiente.

6.3. Metodi e materiali per il contenimento e per la bonifica**Per contenimento**

Raccogliere con sostanze assorbenti (sabbia, farina fossile, legante per acidi, legante universale).

Trattare il materiale rimosso come descritto nel paragrafo "smaltimento".

Per la pulizia

Pulire bene gli oggetti sporchi e il pavimento, rispettando le normative in materia ambientale.

6.4. Riferimento ad altre sezioni

Manipolazione e stoccaggio: Vedi sezione 7

Protezione individuale: vedi parte 8

Smaltimento: vedi parte 13

SEZIONE 7: manipolazione e immagazzinamento**7.1. Precauzioni per la manipolazione sicura****Indicazioni per la sicurezza d'impiego**

Usare indumenti protettivi adatti. Vedi sezione 8.

Scheda di dati di sicurezza

secondo il regolamento (CE) n. 1907/2006

Concentrato di sauna Mediterania

Data di revisione: 16.01.2023

N. del materiale:

Pagina 5 di 17

Indicazioni contro incendi ed esplosioni

Solite misure della protezione antincendio preventiva.

Raccomandazioni generali sull'igiene del lavoro

Dopo aver tolto del prodotto, richiudere sempre perfettamente il contenitore. Non mangiare, bere, fumare o fiutare tabacco sul posto di lavoro. Lavare le mani prima delle pause e alla fine della lavorazione.

Ulteriori dati

Misure generali di igiene e protezione: Vedi sezione 8.

7.2. Condizioni per lo stoccaggio sicuro, comprese eventuali incompatibilità**Requisiti degli ambienti e dei contenitori di stoccaggio**

Conservare il recipiente ben chiuso in luogo fresco e ben ventilato.

Indicazioni per lo stoccaggio comune

Non conservare insieme a: Sostanza esplosiva. Sostanze solide infiammanti (ossidanti). Liquidi comburenti.

Sostanze radioattive. Sostanze infettive. Alimenti e foraggi.

Informazioni supplementari per le condizioni di stoccaggio

Tenere l'imballaggio secco e ben chiuso, per evitare contaminazione e assorbimento di umidità.

Temperatura raccomandata per lo stoccaggio: 20 °C

Proteggere da: gelo. Irradiazione con raggi ultravioletti/dalla luce del sole. calore. Umidità

7.3. Usi finali particolari

Vedi sezione 1.

SEZIONE 8: controllo dell'esposizione/protezione individuale**8.1. Parametri di controllo****Valori limite per l'esposizione (VME/VLE; Suva, 1903.f)**

N. CAS	Sostanza	ppm	mg/m ³	f/ml	Categoria	Provenienza
67-63-0	2-Propanol	200	500		VME 8 h	
		400	1000		VLE courte durée	
80-56-8	alpha-pinène	20	112		VME 8 h	
		40	224		VLE courte durée	
79-92-5	Camphène	20	112		VME 8 h	
		40	224		VLE courte durée	
76-22-2	Camphre	2	13		VME 8 h	
5989-27-5	D-Limonène	7	40		VME 8 h	
		14	80		VLE courte durée	
64-17-5	Ethanol	500	960		VME 8 h	
		1000	1920		VLE courte durée	

VBT-Parametri di controllo (Suva, 1903.f)

N. CAS	Sostanza	Parametri	Valore limite	Materiale per analisi	Momento del prelievo
67-63-0	2-Propanol	Acétone	25 mg/l	S	b

Valori DNEL/DMEL

N. CAS	Sostanza			
DNEL tipo		Via di esposizione	Effetto	Valore

Scheda di dati di sicurezza

secondo il regolamento (CE) n. 1907/2006

Concentrato di sauna Mediterania

Data di revisione: 16.01.2023

N. del materiale:

Pagina 6 di 17

64-17-5	alcool etilico, etanolo		
Lavoratore DNEL, acuta	per inalazione	locale	1900 mg/m ³
Lavoratore DNEL, a lungo termine	dermico	sistemico	343 mg/kg pc/giorno
Lavoratore DNEL, a lungo termine	per inalazione	sistemico	950 mg/m ³
Consumatore DNEL, acuta	per inalazione	locale	950 mg/m ³
Consumatore DNEL, a lungo termine	dermico	sistemico	206 mg/kg pc/giorno
Consumatore DNEL, a lungo termine	per inalazione	sistemico	114 mg/m ³
Consumatore DNEL, a lungo termine	per via orale	sistemico	87 mg/kg pc/giorno
67-63-0	propan-2-olo; alcool isopropilico; isopropanolo		
Lavoratore DNEL, a lungo termine	per inalazione	sistemico	500 mg/m ³
Consumatore DNEL, a lungo termine	per inalazione	sistemico	89 mg/m ³
Lavoratore DNEL, a lungo termine	dermico	sistemico	888 mg/kg pc/giorno
Consumatore DNEL, a lungo termine	per via orale	sistemico	26 mg/kg pc/giorno
Consumatore DNEL, a lungo termine	dermico	sistemico	319 mg/kg pc/giorno

Valori PNEC

N. CAS	Sostanza	
Compartimento ambientale		Valore
64-17-5	alcool etilico, etanolo	
Acqua dolce		0,96 mg/l
Acqua dolce (rilascio discontinuo)		2,75 mg/l
Acqua di mare		0,79 mg/l
Acqua di mare (rilascio discontinuo)		2,75 mg/l
Sedimento d'acqua dolce		3,6 mg/kg
Sedimento marino		2,9 mg/kg
Avvelenamento secondario		0,72 mg/kg
Microrganismi nei sistemi di trattamento delle acque reflue		580 mg/l
Suolo		0,63 mg/kg
67-63-0	propan-2-olo; alcool isopropilico; isopropanolo	
Acqua dolce		140,9 mg/l
Acqua dolce (rilascio discontinuo)		140,9 mg/l
Acqua di mare		140,9 mg/l
Sedimento d'acqua dolce		552 mg/kg
Sedimento marino		552 mg/kg
Avvelenamento secondario		160 mg/kg
Microrganismi nei sistemi di trattamento delle acque reflue		2251 mg/l
Suolo		28 mg/kg

Ulteriori suggerimenti Parametri di controllo

2-Propanolo: Notazione B, SSc

D limoni: Notazione S, SSc

Scheda di dati di sicurezza

secondo il regolamento (CE) n. 1907/2006

Concentrato di sauna Mediterania

Data di revisione: 16.01.2023

N. del materiale:

Pagina 7 di 17

Etanolo: notazione SSc

8.2. Controlli dell'esposizione**Controlli tecnici idonei**

L'adozione delle misure tecniche appropriate e l'applicazione degli adeguati metodi di lavoro hanno la precedenza rispetto all'uso dei dispositivi personali di sicurezza.

Provvedere ad una sufficiente aerazione.

Misure di protezione individuale, quali dispositivi di protezione individuale**Protezioni per occhi/volto**

Indossare occhiali di protezione e mascherina (contro eventuali schizzi) EN 166

Protezione delle mani

Usare guanti adatti.

Materiale appropriato:

FKM (caucciù di fluoro). - Spessore del materiale del guanto: 0,4 mm

tempo di passaggio: ≥ 8 h

Butil gomma elastica. - Spessore del materiale del guanto: 0,5 mm

tempo di passaggio: ≥ 8 h

CR (policloroprene, caucciù di cloroprene). - Spessore del materiale del guanto: 0,5 mm

tempo di passaggio: ≥ 8 h

NBR (Caucciù di nitrile). - Spessore del materiale del guanto: 0,35 mm

tempo di passaggio: ≥ 8 h

PVC (cloruro di polivinile). - Spessore del materiale del guanto: 0,5 mm

tempo di passaggio: ≥ 8 h

Per quanto riguarda la resistenza alle sostanze chimiche dei suddetti guanti, se usati per applicazioni specifiche, si consiglia di consultarsi con il produttore.

I guanti di protezione selezionati devono soddisfare le esigenze della direttiva UE 2016/425 e gli standard EN 374 che ne derivano.

Prima dell'uso controllare la tenuta/impermeabilità. Se si prevede un riutilizzo dei guanti, questi devono essere puliti prima di essere tolti, per poi essere conservati in un posto arieggiato.

Protezione della pelle

Protezione del corpo adeguata: Camice di laboratorio.

Gli standard minimi per le misure preventive da adottare nel trattamento di sostanze di lavoro sono indicati nel TRGS 500 (D).

Protezione respiratoria

Se usato correttamente e in condizioni normali non è necessario un respiratore.

Protezione delle vie respiratorie necessaria a:

-Superamento del valore limite

-Ventilazione insufficiente i formazione di aerosol o di nebbia

Respiratore adatto: apparecchio per filtraggio corpuscolare (EN 143). Tipo: P1-3

la classe di filtro di protezione delle vie respiratorie va assolutamente adattata alla concentrazione massima di sostanza tossica (gas/vapore/aerosol/particelle) che si può generare nel trattamento con il prodotto! Vanno osservati i limiti di indossamento secondo la GefStoffV in associazione con le regole per l'impiego di respiratori (BGR 190).

Controllo dell'esposizione ambientale

Non disperdere il prodotto indistintamente nell'ambiente.

Scheda di dati di sicurezza

secondo il regolamento (CE) n. 1907/2006

Concentrato di sauna Mediterania

Data di revisione: 16.01.2023

N. del materiale:

Pagina 8 di 17

SEZIONE 9: proprietà fisiche e chimiche**9.1. Informazioni sulle proprietà fisiche e chimiche fondamentali**

Stato fisico:	liquido/a
Colore:	non determinato
Odore:	caratteristico
Soglia olfattiva:	non determinato

Cambiamenti in stato fisico

Punto di fusione/punto di congelamento:	non determinato
Punto di ebollizione o punto iniziale di ebollizione e intervallo di ebollizione:	non determinato
Punto di sublimazione:	non determinato
Punto di ammorbidimento:	non determinato
Punto di scorrimento:	non determinato
Punto di infiammabilità:	non determinato

Infiammabilità

Solido/liquido:	non determinato
-----------------	-----------------

Proprieta' esplosive

nessuni/nessuno

Inferiore Limiti di esplosività:	non determinato
Superiore Limiti di esplosività:	non determinato
Temperatura di autoaccensione:	non determinato

Temperatura di autoaccensione

Solido:	trascurabile
Gas:	non determinato
Temperatura di decomposizione:	non determinato
Valore pH:	non determinato
Viscosità / dinamico:	non determinato
Viscosità / cinematica:	non determinato
Tempo di scorrimento:	non determinato
Idrosolubilità:	non determinato

Solubilità in altri solventi

non determinato

Tasso di dissoluzione:	trascurabile
------------------------	--------------

Coefficiente di ripartizione n-ottanolo/acqua: SEZIONE 12: Informazioni ecologiche

Stabilità della dispersione:	trascurabile
------------------------------	--------------

Pressione vapore:	non determinato
-------------------	-----------------

Densità:	non determinato
----------	-----------------

Densità apparente:	non determinato
--------------------	-----------------

Densità di vapore relativa:	non determinato
-----------------------------	-----------------

Caratteristiche delle particelle:	trascurabile
-----------------------------------	--------------

9.2. Altre informazioni**Informazioni relative alle classi di pericoli fisici**

Alimenta la combustione:	Nessun dato disponibile
--------------------------	-------------------------

Scheda di dati di sicurezza

secondo il regolamento (CE) n. 1907/2006

Concentrato di sauna Mediterania

Data di revisione: 16.01.2023

N. del materiale:

Pagina 9 di 17

Proprietà ossidanti
nessuni/nessuno

Altre caratteristiche di sicurezza

Test di separazione di solventi: non determinato

Solvente: non determinato

Contenuto dei corpi solidi: non determinato

Velocità di evaporazione: non determinato

Ulteriori dati**SEZIONE 10: stabilità e reattività****10.1. Reattività**

Non ci sono informazioni disponibili.

10.2. Stabilità chimica

Alle condizioni di immagazzinaggio, impiego e di temperatura raccomandate, il prodotto è chimicamente stabile.

10.3. Possibilità di reazioni pericolose

Nessuna reazione pericolosa se correttamente manipolato e utilizzato.

Vedi punto 10.5.

10.4. Condizioni da evitare

Proteggere da: Irradiazione con raggi ultravioletti/dalla luce del sole. calore.

10.5. Materiali incompatibili

Sostanze da evitare: Agenti ossidanti, forti. Agenti riducenti, forti.

10.6. Prodotti di decomposizione pericolosi

Non si decompone se utilizzato nelle condizioni previste.

SEZIONE 11: informazioni tossicologiche**11.1. Informazioni sulle classi di pericolo definite nel regolamento (CE) n. 1272/2008****Tossicocinetica, metabolismo e distribuzione**

Nessun dato disponibile.

Tossicità acuta

Basandosi sui dati disponibili i criteri di classificazione non sono soddisfatti.

ATEmix calcolato

ATE (orale) > 2000 mg/kg; ATE (cutanea) > 2000 mg/kg; ATE (inalazione vapore) > 20 mg/l; ATE (inalazione polvere/nebbia) > 5 mg/l

N. CAS	Nome chimico				
	Via di esposizione	Dosi	Specie	Fonte	Metodo
64-17-5	alcol etilico, etanolo				
	orale	DL50 >5000 mg/kg	Ratto	ECHA Dossier	
	inalazione (4 h) vapore	CL50 124,7 mg/l	Ratto	ECHA Dossier	
5989-27-5	(R)-p-menta-1,8-diene; d-limonene				
	orale	DL50 > 2000 mg/kg	Ratto	ECHA Dossier	OECD Guideline 423
	cutanea	DL50 > 5000 mg/kg		ECHA Dossier	

Scheda di dati di sicurezza

secondo il regolamento (CE) n. 1907/2006

Concentrato di sauna Mediterania

Data di revisione: 16.01.2023

N. del materiale:

Pagina 10 di 17

67-63-0	propan-2-olo; alcool isopropilico; isopropanolo				
	orale	DL50 mg/kg	5840	Ratto	ECHA Dossier
	cutanea	DL50 mg/kg	> 5000	Coniglio	ECHA Dossier
78-70-6	linalolo; 3,7-dimetil-1,6-ottadien-3-olo; dl-linalolo				
	orale	DL50 mg/kg	2200	Topo	ECHA Dossier
	cutanea	DL50 mg/kg	>5000	Coniglio	ECHA Dossier

Irritazione e corrosività

Provoca irritazione cutanea.

Provoca grave irritazione oculare.

Effetti sensibilizzanti

Può provocare una reazione allergica cutanea. ((R)-p-menta-1,8-diene; d-limonene; linalolo; 3,7-dimetil-1,6-ottadien-3-olo; dl-linalolo; 7-metil-3-metilenoceta-1,6-diene; 1,8-cineolo; beta-cariofillene; Pin-(2,3)-ene)

Effetti cancerogeni, mutageni, tossici per la riproduzione

Basandosi sui dati disponibili i criteri di classificazione non sono soddisfatti.

Etanolo:

mutagenità in vitro: Non ci sono indicazioni sperimentali circa la mutagenicità in vitro. Tossicità per la

riproduzione: Tempo di esposizione: 18 weeks Specie: CD-1 Topo. Metodo: OECD Guideline 416

Risultato: NOAEL = 20700 mg/kg/day Tossicità dello sviluppo/teratogenicità: Tempo di esposizione: 19d Specie:

Sprague-Dawley Ratto. Metodo: OECD Guideline 414 Risultato: NOAEL = 16000 ppm (maternal toxicity)

Risultato: NOAEL >= 20000 ppm (teratogenicity) riferimento bibliografico: ECHA Dossier

((R)-p-menta-1,8-diene; d-limonene:

mutagenità in vitro: OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test) = negativo. riferimento

bibliografico: ECHA Dossier; Cancerogenicità: Metodo: OECD Guideline 451 (Carcinogenicity Studies); specie:

Ratto; Durata del test: 2 anni; Risultato: NOAEL >= 300 <= 600 mg/kg; riferimento bibliografico: ECHA Dossier

propan-2-olo; alcool isopropilico; isopropanolo (No. CAS: 67-63-0):

OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay) = negativo., AllgK267153: ECHA Dossier; OECD

Guideline 474 (Mammalian Erythrocyte Micronucleus Test) = negativo., riferimento bibliografico: ECHA Dossier;

Non sono presenti indicazioni circa la cancerogenicità nell'uomo., riferimento bibliografico: ECHA Dossier;

Tossicità per la riproduzione: Metodo: OECD Guideline 415 (One-Generation Reproduction Toxicity Study);

specie: Ratto ; Risultato: NOAEL = 853 mg/kg; riferimento bibliografico: ECHA Dossier; Tossicità dello

sviluppo/teratogenicità: Metodo: (per via orale.) OECD Guideline 414 (Prenatal Developmental Toxicity Study);

specie: Coniglio ; Risultato: NOAEL = 480 mg/kg; riferimento bibliografico: ECHA Dossier

Tossicità specifica per organi bersaglio (STOT) - esposizione singola

Basandosi sui dati disponibili i criteri di classificazione non sono soddisfatti.

Tossicità specifica per organi bersaglio (STOT) - esposizione ripetuta

Basandosi sui dati disponibili i criteri di classificazione non sono soddisfatti.

Etanolo:

Tossicità orale subcronica:

Tempo di esposizione: 90d; Specie: Sprague-Dawley Ratto.

Metodo: OECD Guideline 408; Risultato: NOAEL = 1280 mg/kg; riferimento bibliografico: ECHA Dossier

((R)-p-menta-1,8-diene; d-limonene:

Tossicità orale subacuta: Specie: Topo. NOAEL = 1650 mg/kg; riferimento bibliografico: ECHA Dossier

propan-2-olo; alcool isopropilico; isopropanolo (No. CAS: 67-63-0):

Tossicità inalativa cronica (Ratto): NOAEC = 5000 ppm (OECD 451), riferimento bibliografico: ECHA Dossier

Scheda di dati di sicurezza

secondo il regolamento (CE) n. 1907/2006

Concentrato di sauna Mediterania

Data di revisione: 16.01.2023

N. del materiale:

Pagina 11 di 17

Pericolo in caso di aspirazione

Basandosi sui dati disponibili i criteri di classificazione non sono soddisfatti.

Effetti specifici nell'esame con animali

Nessun dato disponibile.

11.2. Informazioni su altri pericoli**Proprietà di interferenza con il sistema endocrino**

Questo prodotto non contiene alcuna sostanza (> 0,1%) che abbia proprietà endocrine nell'uomo, in quanto nessun ingrediente soddisfa i criteri.

Altre informazioni

Nessun dato disponibile.

SEZIONE 12: informazioni ecologiche**12.1. Tossicità**

Il prodotto non è stato esaminato.

N. CAS	Nome chimico					
	Tossicità in acqua	Dosi	[h] [d]	Specie	Fonte	Metodo
64-17-5	alcool etilico, etanolo					
	Tossicità acuta per i pesci	CL50 mg/l	14200	96 h	Pimephales promelas	ECHA Dossier
	Tossicità acuta per le alghe	CE50r mg/l	275 mg/l	72 h	Chlorella vulgaris	ECHA Dossier
	Tossicità acuta per le crustacea	EC50 mg/l	5012	48 h	Ceriodaphnia dubia	ECHA Dossier
	Tossicità per le crustacea	NOEC	9,6 mg/l	9 d	Daphnia magna	ECHA Dossier
5989-27-5	(R)-p-menta-1,8-diene; d-limonene					
	Tossicità acuta per i pesci	CL50 mg/l	0,72	96 h	Pimephales promelas	ECHA Dossier
	Tossicità acuta per le alghe	CE50r mg/l	0,32	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	ECHA Dossier
	Tossicità acuta per le crustacea	EC50 mg/l	0,307	48 h	Daphnia magna	ECHA Dossier
	Tossicità acuta batterica	(EC50 mg/l)	209	3 h		ECHA Dossier
67-63-0	propan-2-olo; alcool isopropilico; isopropanolo					
	Tossicità acuta per i pesci	CL50 mg/l	10000	96 h	Pimephales promelas	ECHA Dossier
	Tossicità acuta per le alghe	CE50r mg/l	1800		Scenedesmus quadricauda	ECHA Dossier
	Tossicità acuta per le crustacea	EC50 mg/l	>10000	48 h	Daphnia magna (24h)	ECHA Dossier
78-70-6	linalolo; 3,7-dimetil-1,6-ottadien-3-olo; dl-linalolo					
	Tossicità acuta per i pesci	CL50 mg/l	27,8	96 h	Oncorhynchus mykiss (Trota iridea)	ECHA Dossier
	Tossicità acuta per le alghe	CE50r mg/l	88,3	96 h	Desmodesmus subspicatus	ECHA Dossier
	Tossicità acuta per le crustacea	EC50	59 mg/l	48 h	Daphnia magna	ECHA Dossier

Scheda di dati di sicurezza

secondo il regolamento (CE) n. 1907/2006

Concentrato di sauna Mediterania

Data di revisione: 16.01.2023

N. del materiale:

Pagina 12 di 17

470-82-6	1,8-cineolo					
	Tossicità acuta per i pesci	CL50	57 mg/l	96 h	Oncorhynchus mykiss (Trota iridea)	ECHA Dossier
	Tossicità acuta per le alghe	CE50r	>74 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	ECHA Dossier
	Tossicità acuta per le crustacea	EC50 mg/l	>100	48 h	Daphnia magna	ECHA Dossier

12.2. Persistenza e degradabilità

Il prodotto non è stato esaminato.

N. CAS	Nome chimico			
	Metodo	Valore	d	Fonte
	Valutazione			
64-17-5	alcool etilico, etanolo			
	other guideline: -	84%	20	ECHA Dossier
	Biodegradabile.			
5989-27-5	(R)-p-menta-1,8-diene; d-limonene			
	OECD 301D / CEE 92/69 allegato V, C.4-E	80 %	28	ECHA Dossier
	Facilmente biodegradabile (secondo i criteri OCSE)			
67-63-0	propan-2-olo; alcool isopropilico; isopropanolo			
	EU Method C.5/ EU Method C.6	53%	5	ECHA Dossier
	Facilmente biodegradabile (secondo i criteri OCSE)			
78-70-6	linalolo; 3,7-dimetil-1,6-ottadien-3-olo; dl-linalolo			
	OECD 301D / CEE 92/69 allegato V, C.4-E	64,2%	28	ECHA Dossier
	Facilmente biodegradabile (secondo i criteri OCSE)			
470-82-6	1,8-cineolo			
	OECD 301F / ISO 9408 / CEE 92/69 allegato V, C.4-D	82%	28	ECHA Dossier
	Facilmente biodegradabile (secondo i criteri OCSE)			

12.3. Potenziale di bioaccumulo

Non c'è indizio di potenziale di accumulo biologico.

Coefficiente di ripartizione n-ottanolo/acqua

N. CAS	Nome chimico	Log Pow
64-17-5	alcool etilico, etanolo	-0,35
5989-27-5	(R)-p-menta-1,8-diene; d-limonene	4,38
67-63-0	propan-2-olo; alcool isopropilico; isopropanolo	0,05
78-70-6	linalolo; 3,7-dimetil-1,6-ottadien-3-olo; dl-linalolo	2,84
123-35-3	7-metil-3-metilenoceta-1,6-diene	4,17

BCF

N. CAS	Nome chimico	BCF	Specie	Fonte
5989-27-5	(R)-p-menta-1,8-diene; d-limonene	864,8	no data	ECHA Dossier

12.4. Mobilità nel suolo

Nessun dato disponibile.

12.5. Risultati della valutazione PBT e vPvB

Le sostanze contenute nella miscela non rispondono ai criteri per l'individuazione delle sostanze PBT e vPvB secondo l'allegato XIII del Regolamento REACH.

La suddetta affermazione si applica alle sostanze contenute nel prodotto a partire dallo 0,1%.

Scheda di dati di sicurezza

secondo il regolamento (CE) n. 1907/2006

Concentrato di sauna Mediterania

Data di revisione: 16.01.2023

N. del materiale:

Pagina 13 di 17

12.6. Proprietà di interferenza con il sistema endocrino

Questo prodotto non contiene alcuna sostanza che abbia proprietà endocrine negli organismi non bersaglio, in quanto nessun ingrediente soddisfa i criteri.

La suddetta affermazione si applica alle sostanze contenute nel prodotto a partire dallo 0,1%.

12.7. Altri effetti avversi

Nessun dato disponibile.

Ulteriori dati

Non disperdere nelle fognature o nelle falde acquifere.

SEZIONE 13: considerazioni sullo smaltimento**13.1. Metodi di trattamento dei rifiuti****Informazioni sull'eliminazione**

Inoltre si devono rispettare le norme derivanti dalla legislazione nazionale! Per lo smaltimento rivolgersi allo smaltitore autorizzato. Gli imballaggi non contaminanti e vuoti possono essere consegnati ad un centro di riciclaggio.

La determinazione dei codici/delle denominazioni dei rifiuti deve secondo l'ordinanza relativa al catalogo dei rifiuti deve essere effettuata in maniera specifica a seconda dei settori e dei processi.

Lista di proposte per codici/denominazioni dei rifiuti secondo l'ordinanza europea sull'introduzione di un catalogo dei rifiuti:

Codice di rifiuto del prodotto (RS 814.610.1, OTRif)

160305 Rifiuti non specificati altrimenti nell'elenco; Prodotti fuori specifica e prodotti inutilizzati; Rifiuti organici contenenti sostanze pericolose; rifiuto speciale

Codice di rifiuto dello scarto prodotto (RS 814.610.1, OTRif)

160305 Rifiuti non specificati altrimenti nell'elenco; Prodotti fuori specifica e prodotti inutilizzati; Rifiuti organici contenenti sostanze pericolose; rifiuto speciale

Codice di rifiuto contaminato imballaggio (RS 814.610.1, OTRif)

150110 Rifiuti di imballaggi, assorbenti, stracci, materiali filtranti e indumenti protettivi (non specificati altrimenti); Imballaggi (compresi i rifiuti urbani di imballaggio oggetto di raccolta separata); Imballaggi contenenti residui di sostanze o di rifiuti speciali con caratteristiche particolarmente pericolose o contaminati da tali sostanze o rifiuti speciali; rifiuto speciale

Smaltimento degli imballi contaminati e detergenti raccomandati

Le confezioni contaminate vanno trattate come le sostanze in esse contenute.

SEZIONE 14: informazioni sul trasporto**Trasporto stradale (ADR/RID)****14.1. Numero ONU o numero ID:**

UN 1170

14.2. Nome di spedizione dell'ONU:

ETANOLO IN SOLUZIONE (ALCOL ETILICO IN SOLUZIONE)

14.3. Classi di pericolo connesso al trasporto:

3

14.4. Gruppo di imballaggio:

II

Etichette:

3



Codice di classificazione:

F1

Disposizioni speciali:

144 601

Quantità limitate (LQ):

1 L

Quantità consentita:

E2

Categoria di trasporto:

2

Scheda di dati di sicurezza

secondo il regolamento (CE) n. 1907/2006

Concentrato di sauna Mediterania

Data di revisione: 16.01.2023

N. del materiale:

Pagina 14 di 17

Numero pericolo: 33
Codice restrizione tunnel: D/E

Trasporto fluviale (ADN)

14.1. Numero ONU o numero ID: UN 1170
14.2. Nome di spedizione dell'ONU: ETANOLO IN SOLUZIONE (ALCOL ETILICO IN SOLUZIONE)
14.3. Classi di pericolo connesso al trasporto: 3
14.4. Gruppo di imballaggio: II
Etichette: 3



Codice di classificazione: F1
Disposizioni speciali: 144 601
Quantità limitate (LQ): 1 L
Quantità consentita: E2

Trasporto per nave (IMDG)

14.1. Numero ONU o numero ID: UN 1170
14.2. Nome di spedizione dell'ONU: ETHANOL SOLUTION (ETHYL ALCOHOL SOLUTION)
14.3. Classi di pericolo connesso al trasporto: 3
14.4. Gruppo di imballaggio: II
Etichette: 3



Marine pollutant: YES
Disposizioni speciali: 144
Quantità limitate (LQ): 1 L
Quantità consentita: E2
EmS: F-E, S-D

Trasporto aereo (ICAO-TI/IATA-DGR)

14.1. Numero ONU o numero ID: UN 1170
14.2. Nome di spedizione dell'ONU: ETHANOL SOLUTION
14.3. Classi di pericolo connesso al trasporto: 3
14.4. Gruppo di imballaggio: II
Etichette: 3



Disposizioni speciali: A3 A58 A180
Quantità limitate (LQ) Passenger: 1 L
Passenger LQ: Y341
Quantità consentita: E2
Istruzioni IATA per l'imballo - Passenger: 353
Max quantità IATA - Passenger: 5 L
Istruzioni IATA per l'imballo - Cargo: 364
Max quantità IATA - Cargo: 60 L

14.5. Pericoli per l'ambiente

Scheda di dati di sicurezza

secondo il regolamento (CE) n. 1907/2006

Concentrato di sauna Mediterania

Data di revisione: 16.01.2023

N. del materiale:

Pagina 15 di 17

PERICOLOSO PER L'AMBIENTE: SÌ



Generatore di pericolo: (R)-p-menta-1,8-diene; d-limonene

14.6. Precauzioni speciali per gli utilizzatori

vedere il capitolo 6 - 8

14.7. Trasporto marittimo alla rinfusa conformemente agli atti dell'IMO

trascurabile

SEZIONE 15: informazioni sulla regolamentazione**15.1. Disposizioni legislative e regolamentari su salute, sicurezza e ambiente specifiche per la sostanza o la miscela****Regolamentazione UE**

Limitazioni all'impiego (REACH, allegato XVII):

Iscrizione 3, Iscrizione 40, Iscrizione 75

2010/75/UE (VOC): trascurabile

2004/42/CE (VOC): trascurabile

Indicazioni con riferimento alla direttiva P5c LIQUIDI INFIAMMABILI

2012/18/UE (SEVESO III):

Ulteriori dati

Scheda di dati di sicurezza conforme Regolamento (CE) n. 1907/2006 (modificato dal Regolamento CE 2020/878)

La miscela è classificata come pericolosa ai sensi del regolamento (EC) N. 1272/2008 [CLP].

REACH 1907/2006 allegato XVII No (miscela): 3, 40

Regolamentazione nazionale

Limiti al lavoro:

Rispettare i limiti all'impiego secondo l'ordinanza sulla protezione dei giovani lavoratori, OLL 5 (RS 822.115). I giovani che seguono una formazione professionale di base sono autorizzati a lavorare con questo prodotto soltanto se ciò è previsto nelle rispettive ordinanze sulla formazione per il raggiungimento degli obiettivi di formazione e se le condizioni del piano di formazione e le restrizioni d'età vigenti sono soddisfatte. I giovani che non seguono una formazione professionale di base non possono utilizzare questo prodotto. Sono considerati giovani i lavoratori, di ambedue i sessi, fino ai 18 anni compiuti.

Tenore di COV (OCOV): 87,85 %

N. di tariffa (OCOV): 3302.9000

15.2. Valutazione della sicurezza chimica

È stata condotta una valutazione della sicurezza della sostanza per le seguenti sostanze in questa miscela:

alcol etilico, etanolo

propan-2-olo; alcool isopropilico; isopropanolo

SEZIONE 16: altre informazioni**Modifiche**

Rev. 1,0; Prima pubblicazione: 29.06.2020

Rev. 2,0; Aggiornare 16.01.2023, Modificazione nella punto: 1 - 16

Abbreviazioni ed acronimi

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (Accordo europeo per il

Scheda di dati di sicurezza

secondo il regolamento (CE) n. 1907/2006

Concentrato di sauna Mediterania

Data di revisione: 16.01.2023

N. del materiale:

Pagina 16 di 17

trasporto di merci pericolose su strada)

CAS: Chemical Abstracts Service

CLP: Classification, Labelling and Packaging of substances and mixtures

DNEL: Derived No Effect Level

d: day(s)

EINECS: European INventory of Existing Commercial chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

ECHA: European Chemicals Agency

EWC: European Waste Catalogue

IARC: INTERNATIONAL AGENCY FOR RESEARCH ON CANCER

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)

ICAO: International Civil Aviation Organization

ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO)

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

GefStoffV: Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)

h: hour

LOAEL: Lowest observed adverse effect level

LOAEC: Lowest observed adverse effect concentration

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

NOAEL: No observed adverse effect level

NOAEC: No observed adverse effect concentration

NLP: No-Longer Polymers

N/A: not applicable

OECD/OCSE: Organisation for Economic Co-operation and Development/Organizzazione per la cooperazione e lo sviluppo economico

PNEC: predicted no effect concentration

PBT: Persistent bioaccumulative toxic

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

REACH: Registration, Evaluation, Authorisation of Chemicals

SVHC: substance of very high concern

TRGS: Regole tecniche per le sostanze pericolose

UN: United Nations (Organizzazione delle Nazioni Unite, ONU)

VOC: Volatile Organic Compounds

Classificazione di miscele e metodi di valutazione adottati conformemente al regolamento (EC) n.**1272/2008 [CLP]**

Classificazione	Procedura di classificazione
Flam. Liq. 2; H225	In base ai dati risultanti dai test
Skin Irrit. 2; H315	Metodo di calcolo
Eye Irrit. 2; H319	Metodo di calcolo
Skin Sens. 1; H317	Metodo di calcolo
Aquatic Chronic 3; H412	Metodo di calcolo

Testo delle frasi H e EUH (numero e testo completo)

H225	Liquido e vapori facilmente infiammabili.
H226	Liquido e vapori infiammabili.
H304	Può essere letale in caso di ingestione e di penetrazione nelle vie respiratorie.
H315	Provoca irritazione cutanea.
H317	Può provocare una reazione allergica cutanea.

Scheda di dati di sicurezza

secondo il regolamento (CE) n. 1907/2006

Concentrato di sauna Mediterania

Data di revisione: 16.01.2023

N. del materiale:

Pagina 17 di 17

H319	Provoca grave irritazione oculare.
H336	Può provocare sonnolenza o vertigini.
H400	Molto tossico per gli organismi acquatici.
H411	Tossico per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.
H412	Nocivo per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.

Ulteriori informazioni

Le indicazioni contenute in questa scheda corrispondono alle nostre conoscenze al momento della messa in stampa. Le informazioni servono per darvi indicazioni circa l'uso sicuro del prodotto indicato sul foglio con i dati di sicurezza, per quanto riguarda la conservazione, la lavorazione, il trasporto e lo smaltimento. Le indicazioni non hanno valore per altri prodotti. Se il prodotto è miscelato con altri materiali o viene lavorato, le indicazioni contenute nel foglio dei dati di sicurezza hanno solo valore indicativo per il nuovo materiale.

(Tutti i dati relativi agli ingredienti pericolosi sono stati rispettivamente ricavati dall'ultima versione del foglio dati di sicurezza del subfornitore.)